Europäisches Parlament
2024–2029

Sonderausschuss zur Wohnraumkrise in der Europäischen Union

2025/2070(INI)

22.10.2025

ÄNDERUNGSANTRÄGE 901–1200

Entwurf eines Berichts
Borja Giménez Larraz
(PE772.037v01-00)

Wohnraumkrise in der Europäischen Union, mit dem Ziel, Lösungsansätze für angemessenen, nachhaltigen und erschwinglichen Wohnraum vorzuschlagen
(2025/2070(INI))

AM_Com_NonLegReport

Änderungsantrag 901
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur ***Verhinderung und*** Bekämpfung ***aller Formen*** der ***illegalen*** Wohnungsbesetzung ***als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich,*** das Recht auf Eigentum ***zu wahren*** und die ***illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum*** sichergestellt werden;	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Bekämpfung ***und Beendigung*** der Wohnungsbesetzung***,*** ***wobei*** das Recht auf Eigentum und die ***Rechtssicherheit des Eigentümers*** sichergestellt werden ***müssen***;

Or. es

Änderungsantrag 902
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu

erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene ***zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit***; ***fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;***

vererben; ***weist darauf hin, dass Menschen, die nicht über ausreichende Mittel verfügen, ein Recht auf Unterstützung für die Wohnung haben,*** fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene***, um diese Rechte zu verankern***;

Or. en

Änderungsantrag 903
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der ***illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit***; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers ***der illegalen Besetzung***, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; ***wobei dies stets dem gemeinsamen Interesse und den Grundrechten unterzuordnen ist; betont, dass das Recht auf Eigentum mit dem in Artikel 34 der Charta der Grundrechte verankerten Recht auf Wohnraum in Einklang gebracht werden muss; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass Privateigentum nicht zu einem Instrument der***

den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen ***und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln***; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren ***und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden***;

Spekulation oder des Ausschlusses wird, und dass der sozialen Funktion des Wohnraums Vorrang vor seinem rein wirtschaftlichen Wert eingeräumt wird; weist darauf hin, dass Wohnraum ein Grundrecht ist, auf das jeder Mensch Anspruch hat; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der ***direkten oder indirekten Entmietung ihrer Mieter durch Vermieter***; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers ***illegal entmietender Eigentümer oder Vermieter***, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen; hält es für wesentlich, das Recht auf ***Wohnraum für alle und auf*** Eigentum zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 904
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; ***fordert die Einrichtung eines europäischen Registers*** der illegalen ***Besetzung***, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; ***schlägt einen Rahmen der freiwilligen Zusammenarbeit vor, in dem die Mitgliedstaaten Informationen und bewährte Verfahren bei der Bekämpfung*** der illegalen ***Wohnungsbesetzung***

Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

austauschen können, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden; ***betont, dass der Schutz von Vermögenswerten in Privatbesitz eine politische Priorität bleiben muss; betont, dass Hausbesetzung und kriminelle Besetzung nicht mit Sozialwohnungspolitik verwechselt oder als legitime Wohnungsoption behandelt werden dürfen;***

Or. en

Änderungsantrag 905
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den

Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; ***fordert die Kommission auf, Leitlinien zur Stärkung der Eigentumsrechte, zur Beschleunigung der Räumung bei illegalen Besetzungen und zur Festlegung von Mindestsanktionen auf Unionsebene vorzuschlagen, um so eine kohärente und wirksame Reaktion in allen Mitgliedstaaten sicherzustellen und die Prävention organisierter Kriminalität zu verbessern;*** hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;
	Or. en

Änderungsantrag 906
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass ***EU-Bürgerinnen und -Bürger*** das Recht ***haben***, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu ***erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf*** Eigentum ***zu wahren und die***	12. ***bedauert zutiefst die Erniedrigung und Demütigung schutzbedürftiger Haushalte, die aufgrund eines „sozialen Schutzschilds“ entweder vertrieben werden oder Zwangsräumungen erleiden und ständig als „Squatter“ angegriffen werden; betont, dass die sehr ernste Notlage, unter der diese schutzbedürftigen Haushalte leiden, auf ein urbanes extraktivistisches und antisoziales Modell zurückzuführen ist, das durch eine Reihe gezielter struktureller Maßnahmen rasch rückgängig gemacht werden muss;*** weist darauf hin, dass ***gemäß Artikel 17 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union jede Person*** das Recht ***hat***, ***ihr*** rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu ***vererben, dass***

illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

niemandem sein Eigentum ***entzogen werden darf, es sei denn aus Gründen des öffentlichen Interesses in den Fällen und unter den Bedingungen, die gesetzlich vorgesehen sind, sowie gegen eine rechtzeitige angemessene Entschädigung für den Verlust des Eigentums, und dass die Nutzung des Eigentums gesetzlich geregelt werden kann, soweit dies für das Wohl der Allgemeinheit erforderlich ist***;

Or. en

Änderungsantrag 907
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, ***rechtmäßig erworbenes*** Eigentum zu besitzen, ***zu nutzen, zu veräußern und zu erben***; ***fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch*** zwischen ***den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln***; ***hält es für*** wesentlich***, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden***;	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht, Eigentum zu besitzen, ***sowie das Recht auf angemessenen Wohnraum haben***; ***betont, dass die Wohnungspolitik einen gerechten Ausgleich*** zwischen ***dem Schutz der Interessen der Eigentümer und der Sicherung der Mieter und schutzbedürftiger Haushalte vor Räumung und Obdachlosigkeit finden muss***; ***betont, dass die Bekämpfung von Leerstand, Spekulation und Verfall für die Wiederherstellung der sozialen Funktion des Wohnraums*** wesentlich ***ist***;

Or. en

Änderungsantrag 908
Rachel Blom, Julie Rechagneux, Klara Dostalova, Mathilde Androuët

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert ***koordinierte*** Maßnahmen ***auf EU-Ebene*** zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; ***fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln;*** hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert Maßnahmen zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

Or. nl

Änderungsantrag 909
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, wirksame Maßnahmen gegen die illegale Besetzung von Eigentum zu ergreifen, um sicherzustellen, dass gerichtliche Räumungsanordnungen rechtzeitig vollstreckt werden, um die Rechtsstaatlichkeit und die individuellen Eigentumsrechte zu wahren;***

Or. en

Änderungsantrag 910
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-	12. weist darauf hin, dass EU-

Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden; ***ruft die Mitgliedstaaten auf, strengere Maßnahmen zum Schutz der Eigentümer zu ergreifen, einschließlich schnellerer Zwangsräumungsverfahren bei illegalen Besetzungen und einer angemessenen Entschädigung für Vermieter, die von illegaler Besetzung betroffen sind;***

Or. en

Änderungsantrag 911
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu

erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden; ***ist der Ansicht, dass die Möglichkeit für Eigentümer, die Kontrolle über ihre Wohnungen rechtmäßig wiederzuerlangen, nicht nur eine Frage der Fairness und Gerechtigkeit ist, sondern dass sie auch für die Aufrechterhaltung des Vertrauens der Anleger und des Mietangebots von entscheidender Bedeutung ist;***

Or. en

Änderungsantrag 912
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und

Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit***; betont nachdrücklich die Notwendigkeit von Rechtssicherheit auf dem Wohnungsmarkt und warnt vor Praktiken, die Eigentumsrechte und das Vertrauen in langfristige private Investitionen untergraben***; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 913
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung

eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; ***fordert koordinierte Reaktionen der Sozialdienste, um Konflikte zwischen Mietern und Eigentümern zu lösen und eine weitere Verwundbarkeit der beteiligten Parteien zu verhindern;*** hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 914
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster

der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

der kriminellen Besetzung zu ermitteln; ***ist der Ansicht, dass die Verantwortung für den Schutz schutzbedürftiger Familien, insbesondere mit Kindern, den öffentlichen Stellen obliegt;*** hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 915
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit***, insbesondere durch den Schutz kleiner Eigentümer in prekären Situationen, die auf Mieteinkünfte für ihren Lebensunterhalt angewiesen sind, wie Rentner***; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf

werden;	Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 916
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden; ***betont, dass ein gesunder Mietmarkt Rechtssicherheit sowohl für Mieter als auch für Vermieter erfordert;***

Or. en

Änderungsantrag 917
Borja Giménez Larraz, Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung***, ähnlich dem Europäischen Strafregisterinformationssystem (ECRIS)***, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

Or. es

Änderungsantrag 918
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; ***betont die Verwundbarkeit kleiner Eigentümer unter diesen Umständen;*** hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 919
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger ***gemäß der Charta der Grundrechte der Europäischen Union*** das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu

Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 920
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den	12. weist darauf hin, dass EU-Bürgerinnen und -Bürger das Recht haben, rechtmäßig erworbenes Eigentum zu besitzen, zu nutzen, zu veräußern und zu erben; fordert koordinierte Maßnahmen auf EU-Ebene zur Verhinderung und Bekämpfung aller Formen der illegalen Wohnungsbesetzung als Schlüsselelement für die Gewährleistung von Rechtssicherheit, wirtschaftlicher Stabilität und Sicherheit; fordert die Einrichtung eines europäischen Registers der illegalen Besetzung, um die Zusammenarbeit, die Datenerhebung und den

Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung zu bekämpfen***, indem wirksame und rasche rechtliche Mechanismen für die Rückforderung von Eigentum sichergestellt werden***;	Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu unterstützen und Muster der kriminellen Besetzung zu ermitteln; hält es für wesentlich, das Recht auf Eigentum zu wahren und die illegale Besetzung***, sowohl in der Erscheinungsform des „Squattings“ als auch durch Mieter, die systematisch aufhören, ihre Miete zu bezahlen,*** zu bekämpfen;

Or. en

Änderungsantrag 921
Marco Falcone, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. bekräftigt, dass der Schutz des Privateigentums und der Sicherheit der Bürger ein Eckpfeiler der Rechtsstaatlichkeit und eine Voraussetzung für den sozialen Zusammenhalt ist; betont, dass die illegale Besetzung von Wohneinheiten über die Verletzung des Eigentumsrechts hinaus zu Unsicherheit, städtischem Verfall und sozialen Spannungen führt; fordert die Mitgliedstaaten auf, für rasche und wirksame Verfahren zur Wiedererlangung illegal besetzter Immobilien zu sorgen, um den Schutz der Opfer solcher Handlungen zu stärken; betont ferner, dass die Achtung des Privateigentums mit jedem Versuch, illegale Wohnungsbesetzungen politisch zu legitimieren oder zu rechtfertigen, unvereinbar ist;

Or. en

Änderungsantrag 922
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. weist darauf hin, dass das Recht auf angemessenen Wohnraum gemäß Artikel 25 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von 1948 und Artikel 11 Absatz 1 des Internationalen Pakts über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte von 1966 im Völkerrecht verankert ist; stellt ferner fest, dass die Unionsbürger gemäß Artikel 34 Absatz 3 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union Anspruch auf eine soziale Unterstützung und eine Unterstützung für die Wohnung haben; bekräftigt, dass das Recht auf Privateigentum das Recht auf sicheren und menschenwürdigen Wohnraum nicht außer Kraft setzen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 923
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, unbegrenzte oder unbefristete Mietverträge als Normalform des Mietvertrags festzulegen, um die Sicherheit der Mietverhältnisse für jeden Mieter zu gewährleisten; fordert die

Mitgliedstaaten auf, die Rechte der Mieter zu achten und Transparenz in Mietverträgen zu gewährleisten, indem Online-Vermietungsplattformen die durchschnittlichen Mietkosten in der Region bereitstellen und eine Verpflichtung besteht, die von den früheren Mietern gezahlte Miete zu veröffentlichen, um missbräuchliche Klauseln anzufechten und erpresserischen Mieten entgegenzuwirken;

Or. en

Änderungsantrag 924
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Kommission auf, eine europäische Strategie für das Recht auf Wohnraum zu entwickeln, einschließlich verbindlicher Ziele zur Verringerung der Wohnungsunsicherheit, zur Aufstockung des Bestands an Sozialwohnungen und zur Schaffung eines speziellen europäischen Fonds für sozialen und erschwinglichen Wohnraum; hebt hervor, dass Wohnraum ein zentraler Bestandteil der europäischen Säule sozialer Rechte sein muss;

Or. el

Änderungsantrag 925
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. ist der Ansicht, dass „Aporophobie“ und Diskurse, die obdachlose Menschen ins Visier nehmen und kriminalisieren, als Hassverbrechen angesehen werden sollten; fordert die Kommission auf, „Aporophobie“ in der anstehenden EU-Strategie zur Bekämpfung der Armut als eine Form der Kriminalisierung von Obdachlosen und Armen anzuerkennen;

Or. en

Änderungsantrag 926
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Mitgliedstaaten auf, den Erwerb von Wohnimmobilien in großem Maßstab durch Gebietsfremde und Investmentfonds zu überwachen und öffentlich zu melden, um Spekulation einzudämmen und die Erschwinglichkeit vor Ort zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 927
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, ihre Bemühungen um die Wahrung der Gleichstellung und Nichtdiskriminierung im

Wohnungssektor zu verstärken, ihre Maßnahmen zur ordnungsgemäßen Durchsetzung des geltenden EU-Rechts gegen jede Form von Diskriminierung zu verbessern und bewährte Verfahren auszutauschen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, weiterhin auf die Annahme der 2008 vorgeschlagenen horizontalen Antidiskriminierungsrichtlinie hinzuarbeiten, da sie wichtige Bestimmungen enthält, mit denen der Schutz von Einzelpersonen vor Diskriminierung im Wohnungssektor sichergestellt werden soll;

Or. en

Änderungsantrag 928
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. fordert die Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen zu ergreifen, mit denen der Erwerb von Wohnimmobilien durch Gebietsfremde, Spekulanten oder ausländische Investoren eingeschränkt wird, wenn dies erforderlich ist, um die Erschwinglichkeit von Wohnraum zu schützen und den Zugang für die lokale Bevölkerung sicherzustellen; fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten bei der Umsetzung solcher Maßnahmen zu unterstützen, unter anderem durch Leitlinien, den Austausch bewährter Verfahren und die Beseitigung rechtlicher oder administrativer Hindernisse auf EU-Ebene, die diese Maßnahmen behindern könnten;

Or. en

Änderungsantrag 929
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, niedrigschwellige Formate für die Beilegung von Rechtsstreitigkeiten und Mechanismen zur Verhinderung von Zwangsräumungen anzubieten;

Or. en

Änderungsantrag 930
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 12 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12c. unterstützt die institutionelle Anerkennung von Mietervereinigungen und anderen Akteuren der organisierten Wohnungswirtschaft als wichtige Interessenträger in der Wohnungspolitik, auch bei Mietverhandlungen, Stadtplanungsprozessen und der Reform des Wohnungsrechts; hebt die bestehenden bewährten Verfahren in der EU hervor, mit denen Mietervereinigungen eine zentrale Rolle bei Mietverhandlungen auf kommunaler Ebene und bei nationalen politischen Konsultationen spielen, um die Vertretung der Mieter, ein demokratisches Wohnungswesen und den sozialen Dialog

zu stärken; betont, dass die direkte Beteiligung der Mieter an der Ausarbeitung und Umsetzung der Wohnungspolitik sichergestellt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 931
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 12 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12c. fordert die Mitgliedstaaten auf, Vermieterregister einzurichten, um den privaten Vermietungssektor zu kontrollieren und zu regulieren, sicherzustellen, dass nur „seriöse“ Vermieter tätig werden können, und die Wohnstandards für Mieter zu verbessern; betont, dass die lokalen Behörden mit einer solchen Registrierung Vermieter ermitteln und ansprechen können, die die gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf Eigentumsverhältnisse, Verwaltung und Sicherheit nicht erfüllen, wodurch die Gesamtqualität privater Mietwohnungen verbessert wird;

Or. en

Änderungsantrag 932
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 12 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12c. fordert die Kommission auf, den Schutz der Mieter durch die Einführung langfristiger Mietverträge zu erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 933
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 12 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12d. verurteilt aufs Schärfste die anhaltende Praxis der Slumvermieter in ganz Europa, in der Mieter – häufig in prekären Situationen – gezwungen sind, in minderwertigen, unsicheren oder unhygienischen Wohnungen zu leben, während sie ausbeuterischen Mieten und prekären rechtlichen Regelungen ausgesetzt sind; fordert die Mitgliedstaaten auf, gegenüber Miethaien einen Null-Toleranz-Ansatz zu verfolgen, einschließlich der Anwendung außergesetzlicher Sanktionen wie Verwaltungssanktionen, Geldbußen oder Mietverbote, und wenn sich diese als unwirksam erweisen, zivilrechtliche Haftungsmechanismen anzuwenden; ist der Ansicht, dass bei wiederholten oder verschärften Verstößen auch strafrechtliche Verfolgung betrieben werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 934
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 12 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12d. fordert die Kommission auf, Zwangsräumungen in der gesamten EU zu verbieten;

Or. en

Änderungsantrag 935
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Kurzfristige Vermietung von Unterkünften

Or. en

Änderungsantrag 936
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 12 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12e. fordert die Kommission nachdrücklich auf, gemeinsame Leitlinien für faire und transparente Mietverträge auszuarbeiten, mit denen die uneingeschränkte Achtung der Rechte der Mieter, der Bewohnbarkeitsstandards, der Miettransparenz und der Rechtssicherheit sichergestellt werden, wobei der Schwerpunkt auf einkommensschwachen, undokumentierten oder marginalisierten

Mietern liegen sollte; fordert die Einführung von Bestimmungen auf EU-Ebene, die es den Mitgliedstaaten, insbesondere lokalen Gebietskörperschaften, ermöglichen, in Fällen von minderwertigem Wohnraum rasch einzugreifen, unter anderem durch außergerichtliche Verfahren, Wohnungsschlichtungsdienste, Verwaltungssanktionen oder, sofern angemessen, Mechanismen, mit denen Mieter ermächtigt werden, wesentliche Reparaturen selbst durchzuführen, mit Unterstützung oder Erstattung durch Behörden oder Vermieter; betont, wie wichtig es ist, die sinnvolle Beteiligung von Mietern und Mieterverinigungen an der Ausarbeitung dieser Leitlinien und Bestimmungen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 937
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 12 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12d. weist darauf hin, dass der EuGH in seinem Urteil in der Rechtssache Cali Apartments (verbundene Rechtssachen C-724/18 und C-727/18)[1a] klargestellt hat, dass die Mitgliedstaaten Marktzugangsbeschränkungen für kurzfristige Vermietungsdienstleistungen auferlegen können, um Ziele von öffentlichem Interesse, einschließlich der Erschwinglichkeit von Wohnraum, zu schützen, indem sie gerechtfertigte, verhältnismäßige und nichtdiskriminierende Beschränkungen auferlegen;

[1a] *ABl. C 35 vom 28.1.2019.*

Or. en

Änderungsantrag 938
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Hanna Gedin, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 12 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12e. weist darauf hin, dass der vorrangige Zweck von Mietwohnräumen darin besteht, Wohnungen zur Verfügung zu stellen; betont, dass die EU die Mitgliedstaaten dazu anhalten muss, Gesetze zu erlassen, die vom Besitz von Miethäusern aus rein spekulativen Gründen abschrecken;

Or. en

Änderungsantrag 939
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 12 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12e. fordert die Europäische Kommission nachdrücklich auf, ihrer Zusage nachzukommen, unverzüglich eine Gesetzgebungsinitiative zur Regulierung des Sektors der kurzfristigen Vermietung von Unterkünften vorzuschlagen; fordert, dass in diesen neuen Rechtsvorschriften eine klare und

	einheitliche Definition der verschiedenen Kategorien von Vermietern, verhältnismäßige Maßnahmen, die die Mitgliedstaaten gegebenenfalls auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene in Gebieten mit erheblichem Wohnungsdruck ergreifen können, wie z. B. nächtliche Ruhezeiten, Genehmigungsregelungen, Ausgleichs- und Flächennutzungsbeschränkungen sowie robuste Sicherheits-, Qualitäts- und Verbraucherschutzstandards, einschließlich Antidiskriminierungsbestimmungen, festgelegt werden; fordert ferner, dass die nationalen, regionalen und lokalen Behörden mit maßgeschneiderten, wirksamen und flexiblen Durchsetzungsinstrumenten ausgestattet werden;

Or. en

Änderungsantrag 940
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Bewältigung des spezifischen Arbeitskräftebedarfs***: Gewinnung*** von Talenten und Innovation	***Sicherung hochwertiger Arbeitsplätze,*** Bewältigung des spezifischen Arbeitskräftebedarfs***, Förderung*** von Talenten und ***Ermutigung nachhaltiger*** Innovation

Or. en

Änderungsantrag 941
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag

Zwischenüberschrift 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Bewältigung des spezifischen Arbeitskräftebedarfs: Gewinnung von Talenten ***und Innovation***	***Erhöhung des Angebots ausgebildeter Arbeitskräfte***: Gewinnung von Talenten***, Investition in Fähigkeiten und Verbesserung der Arbeitsbedingungen***

Or. en

Änderungsantrag 942
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Bewältigung des spezifischen Arbeitskräftebedarfs***: Gewinnung von Talenten und Innovation***	***Verbesserung des Schutzes der Arbeitnehmerrechte sowie*** Bewältigung des spezifischen Arbeitskräftebedarfs ***im Bausektor***

Or. en

Änderungsantrag 943
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 12 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12f. betont, dass es im Rahmen der anstehenden europäischen Strategie für den Wohnungsbau von größter Bedeutung ist, den Fachkräftemangel gezielter anzugehen, um die Verfügbarkeit notwendiger qualifizierter Arbeitskräfte sicherzustellen und die Effizienz und die Umweltleistung des Bausektors zu erhöhen; betont, wie wichtig es ist, die EU-Rechtsvorschriften zu verbessern und für eine wirksame

Umsetzung der bestehenden Rechtsvorschriften zu sorgen, um den Schutz der Arbeitnehmerrechte zu stärken, insbesondere im Hinblick auf eine bessere Bezahlung im Bausektor, sichere Arbeitsbedingungen, unter anderem durch die Einführung verbindlicher EU-Vorschriften über Höchstarbeitstemperaturen, um die Arbeitnehmer vor Hitzestress zu schützen und angemessene Ruhezeiten, den Zugang zu Wasser und Schatten sowie das Recht auf Aussetzung der Arbeit im Freien zu gewährleisten, wenn die Temperaturen sichere Schwellenwerte überschreiten, da in diesem Sektor insbesondere mobile Arbeitnehmer, Grenzgänger und Arbeitnehmer aus Drittländern oftmals ausgebeutet werden; fordert eine wirksame Regulierung der Vergabe von Unteraufträgen und die Einführung sozialer Zuschlagskriterien in die Vorschriften für die Vergabe öffentlicher Aufträge, da öffentliche Gelder nur an Unternehmen gehen sollten, die hochwertige Arbeitsbedingungen bieten, geltende Rechtsvorschriften befolgen und ökologische Grenzen respektieren, und nicht an den billigsten Bieter, wenn die geringeren Kosten auf schlechtere Arbeitsbedingungen und unzureichende Umweltstandards zurückzuführen sind; ist ferner der Ansicht, dass in der Europäischen Strategie für den Wohnungsbau ausdrücklich betont werden sollte, dass die Vorschriften für die Vergabe öffentlicher Aufträge auch die Vergabe an Bauunternehmen, die wegen Korruption oder Verletzung der Menschenrechte innerhalb oder außerhalb der EU verurteilt wurden, strikt untersagen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 944

Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle ***und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit*** im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung ***junger Menschen*** sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ***ihre*** Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; ***fordert, dass der EU-Plan für erschwinglichen Wohnraum mit dem EU-Fahrplan für hochwertige Arbeitsplätze verknüpft wird; betont, dass die Bewältigung des Arbeitskräftemangels mit einer Verbesserung der Qualität der Arbeitsplätze einhergehen sollte; betont daher, dass faire Löhne, stabile Arbeitsplätze und sichere Arbeitsbedingungen gewährleistet werden müssen, unter anderem durch strengere Vorschriften und die Begrenzung der Nutzung von Unteraufträgen; betont, wie wichtig es ist, das Recht auf bezahlte Ausbildung während der Arbeitszeit zu gewährleisten, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf digitalen, grünen und neu entstehenden Kompetenzen liegen sollte, die für den Bau- und Renovierungssektor relevant sind, um sowohl die berufliche Entwicklung der Arbeitnehmer als auch die Wettbewerbsfähigkeit des Sektors zu unterstützen;*** fordert ***öffentliche Stellen und*** Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung ***und in Lehrstellen*** sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ***die*** Mitarbeitenden ***in diesen Sektoren in enger Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern*** weiterzubilden und umzuschulen;

Or. en

Änderungsantrag 945

Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen; ***betont, dass der Ausbildung und Beschäftigung von inländischen Arbeitern und Bürgern der Mitgliedstaaten Vorrang eingeräumt werden muss, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf Lehrlingsausbildungen und Berufsbildungsmöglichkeiten für junge Menschen liegen muss; erkennt jedoch den wichtigen Beitrag legal beschäftigter Arbeitnehmer aus Partnerländern, insbesondere der Ukraine, zum Bausektor in mehreren Mitgliedstaaten an; betont, dass die Bekämpfung des Arbeitskräftemangels sich nicht auf illegale Migration aus Drittländern stützen darf, sondern sich auf die Mobilisierung lokaler Talente, die Umschulung arbeitsloser Menschen, die Förderung des traditionellen Handwerks und die Gewährleistung fairer Bedingungen für legale Wanderarbeitnehmer konzentrieren sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 946
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, diesen Prozess durch Anreize für Ausbildungsprogramme und Unterstützungsprogramme für die Weiterqualifizierung und Umschulung zu fördern; fordert die Kommission auf, die Mobilität innerhalb der EU durch Initiativen zur Stärkung der gegenseitigen Anerkennung von Berufsqualifikationen zu erleichtern und den EU-Arbeitsmarkt für Fachkräfte aus Drittländern, insbesondere über den EU-Talentpool, zu öffnen;***

Or. en

Änderungsantrag 947
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die

berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, die Programme der Union zur Weiterqualifizierung und Umschulung, unter anderem über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+), zu nutzen, um den Fachkräftemangel im Bau- und Renovierungssektor zu beheben, insbesondere in Schlüsselbereichen im Zusammenhang mit nachhaltigem Bauen und energieeffizienter Renovierung;***

Or. en

Änderungsantrag 948
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen; ***betont, wie wichtig spezifische Weiterbildungs- und Umschulungsprogramme sind, um den Arbeitskräften das erforderliche Fachwissen in den Bereichen energieeffizientes Bauen, nachhaltige Wohnungssanierung und neue Bautechnologien zu vermitteln;***

Or. en

Änderungsantrag 949
Julie Rechagneux, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger ***Menschen*** sowie in lebenslanges Lernen ***zu investieren***, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger ***Europäer zu investieren, statt systematisch auf ausländische oder entsandte Arbeitnehmer zurückzugreifen, wodurch das Lohnniveau gedrückt wird,*** sowie in lebenslanges Lernen, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;

Or. fr

Änderungsantrag 950
Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen ***in Europa*** sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und

	umzuschulen***, anstatt sich systematisch auf die Anwerbung ausländischer oder entsandter Arbeitskräfte zu verlassen, wodurch ein Abwärtsdruck auf das Lohnniveau entsteht***;

Or. en

Änderungsantrag 951
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ***ihre*** Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert ***Mitgliedstaaten und*** Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ***die*** Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen***, wobei ein Schwerpunkt auf Energieeffizienz in Bau und Renovierung, neuen nachhaltigen Materialien und digitalen Lösungen liegen sollte***;

Or. en

Änderungsantrag 952
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das	13. ist besorgt über das

Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen; ***fordert Ausbildungs- und Lehrstellenprogramme für moderne Baumethoden;***

Or. en

Änderungsantrag 953
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ***ihre*** Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert ***Mitgliedstaaten und*** Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen ***in technischen Berufen und mit dem Bausektor verbundenen Profilen*** sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ***die*** Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;

Or. en

Änderungsantrag 954
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel ***und die fehlenden vorgeschriebenen Kenntnisse der Barrierefreiheitsstandards***; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;

Or. en

Änderungsantrag 955
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;	13. ist besorgt über das Arbeitskräftegefälle und die mangelnde Wettbewerbsfähigkeit im Bau- und Renovierungssektor sowie den Fachkräftemangel; fordert ***Mitgliedstaaten und*** Bauunternehmen auf, mehr in die berufliche Aus- und Weiterbildung junger Menschen sowie in lebenslanges Lernen zu investieren, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden und umzuschulen;

Or. en

Änderungsantrag 956
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert, dass EU-Mittel wie der ESF+ mobilisiert werden, um die Kompetenzentwicklung im Bau- und Renovierungssektor zu unterstützen; betont, dass die Löhne, Verträge, Gesundheits- und Sicherheitsstandards verbessert und stabile Beschäftigung ermöglicht werden müssen, um diese Sektoren attraktiver zu machen; fordert Maßnahmen der EU und der Mitgliedstaaten zur Verbesserung der Tarifverhandlungsrechte für Arbeitnehmer im Bau- und Renovierungssektor;

Or. en

Änderungsantrag 957
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass die Wohnungskrise nicht ohne voll ausgebildete und mobile Arbeitskräfte im Baugewerbe gelöst werden kann; fordert die Kommission daher auf, einen Rahmen für die gegenseitige Anerkennung von Baufertigkeiten und -zertifizierungen in der gesamten EU zu schaffen, damit Arbeitnehmer ihren Beruf im Ausland ausüben können und eine faire grenzüberschreitende Arbeitskräftemobilität mit minimalem Verwaltungsaufwand gewährleistet ist;

Or. en

Änderungsantrag 958
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass Unterauftragsketten im Bausektor besonders weit verbreitet sind, wodurch der Umweltschutz und der Schutz der Arbeitnehmer geschwächt werden; weist darauf hin, dass der Abbau von Bürokratie die Situation verschlimmern kann; fordert ein ernsthaftes Engagement für einen starken Umwelt- und Arbeitnehmerschutz im Bausektor;

Or. en

Änderungsantrag 959
Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. betont, dass die berufliche Aus- und Weiterbildung im Bausektor ausgebaut werden muss, einschließlich der Kompetenzen für den modularen Wohnungsbau, um dem Arbeitskräftemangel entgegenzuwirken; fordert, dass der Zugang zu Qualifizierungsmaßnahmen in Regionen mit geringer Bauleistung ausgeweitet werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 960
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften***[28]*** und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; ***fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung*** von Arbeitskräften ***zu nutzen***;	14. ***weist darauf hin, dass das Baugewerbe in drei Millionen Unternehmen in der EU rund 13 Millionen Arbeitnehmer beschäftigt und besonders von der Arbeitskräftemobilität betroffen ist, wobei der Anteil entsandter Arbeitnehmer sehr hoch ist, wie die Europäische Arbeitsbehörde (ELA) hervorhebt[1a];*** fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; ***betont, dass für faire Mobilität, gleiche Rechte, menschenwürdige Arbeitsbedingungen und den Zugang zu Schulungen für alle mobilen Arbeitnehmer gesorgt werden muss; weist auf die entscheidende Rolle der öffentlichen Auftragsvergabe im Bausektor hin, die einen erheblichen Teil der Tätigkeit des Sektors ausmacht, und fordert die Kommission auf, bei ihrer anstehenden Überarbeitung der Richtlinie über die öffentliche Auftragsvergabe soziale Konditionalitätsmaßnahmen zu integrieren, einschließlich der Begrenzung von Unterauftragsvergabeebenen, der Einführung einer klaren Regelung für die gesamtschuldnerische Haftung und der Gewährleistung von Transparenz in Bezug auf Unterauftragnehmer und den Umfang der vergebenen Unteraufträge;***

begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; ***betont, dass die Arbeitskräftemobilität von einem starken Schutz für mobile Arbeitskräfte mit gerechten Löhnen, Gleichbehandlung, angemessenem Wohnraum für mobile Arbeitskräfte und soliden Arbeitsinspektoraten begleitet sein muss, um sicherzustellen, dass die Rechte*** von Arbeitskräften ***gewahrt werden***; ***betont, dass die Europäische Arbeitsbehörde mit angemessenen Ressourcen und echten Durchsetzungsbefugnissen gestärkt werden muss, um die Rechte mobiler Arbeitskräfte, einschließlich Drittstaatsangehöriger, in der gesamten EU zu gewährleisten;***

[1a] Europäische Arbeitsbehörde (ELA), „EU for Fair Construction“ (EU für faire Arbeitsbedingungen im Bau), Website der Europäischen Arbeitsbehörde, Oktober 2023.

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 961
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung	14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung

der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen; ***betont, dass der Schutz inländischer Arbeitskräfte und faire Bedingungen für EU-Bürger Vorrang vor dem uneingeschränkten Zustrom billigerer Arbeitskräfte aus dem Ausland haben müssen; betont, dass gleiche Wettbewerbsbedingungen auf dem Arbeitsmarkt sichergestellt werden müssen, um unlauteren Wettbewerb und Sozialdumping zu verhindern;***

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 962
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im	14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im

Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um ***Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel*** zu ***helfen***; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um ***grenzüberschreitende Möglichkeiten für ausgebildete Arbeitskräfte*** zu ***fördern***; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen; ***begrüßt den Vorschlag der Kommission für eine Initiative zur Übertragbarkeit von Kompetenzen als Teil der Union der Kompetenzen, um die Übertragbarkeit von Kompetenzen und Qualifikationen in der gesamten EU zu verbessern, unabhängig davon, wo sie erworben wurden;***

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 963
Rachel Blom, Julie Rechagneux, Klara Dostalova, Mathilde Androuët

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des	14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des

Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; ***begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und*** fordert ***dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert*** die Mitgliedstaaten ***nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von*** Arbeitskräften ***zu nutzen***;

Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; ***betont, dass dem Arbeitskräftemangel im Bauwesen nicht durch Mobilisierung zusätzlicher Wanderarbeitnehmer entgegengewirkt werden sollte, sondern in erster Linie durch Aus- und Fortbildung junger Menschen und Arbeitsloser;*** fordert ***die Kommission auf,*** die Mitgliedstaaten ***bei nationalen Ausbildungsprogrammen zu unterstützen; betont, dass dem Arbeitskräftemangel im Bau- und Renovierungsgewerbe nicht durch Mobilisierung zusätzlicher Wanderarbeitnehmer entgegengewirkt werden sollte, sondern in erster Linie durch Aus- und Fortbildung junger Menschen und Arbeitsloser***; ***fordert die Kommission auf, politische Strategien zu entwickeln, mit denen Mitgliedstaaten darin unterstützt werden, ihre nationalen Aus- und Fortbildungsprogramme zu stärken, statt Arbeitsmigration zu fördern;***

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. nl

Änderungsantrag 964
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die	14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die

bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen***; fordert die Kommission auf, die Notwendigkeit einer Revision der Richtlinie über Berufsqualifikationen (2005/36/EG) zur Verbesserung der gegenseitigen Anerkennung von Berufsqualifikationen im Sektor zu prüfen***; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 965
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung	14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung

der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;	der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen; ***hält es für entscheidend, dass die Bemühungen zur Behebung des langfristigen Arbeitskräftemangels im Bausektor nicht durch Qualifikationen und nationale arbeitsrechtliche Vorschriften in den Mitgliedstaaten behindert werden;***
[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.	[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 966
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im	14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im

Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;	Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen; ***betont die Notwendigkeit der Anerkennung und Validierung von Berufsqualifikationen in der gesamten Union als Teil der Europäischen Strategie für den Wohnungsbau;***
[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.	[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 967
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des	14. ***fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Arbeitskräftemobilität im Bausektor zu fördern, um den Fachkräftemangel zu verringern;*** fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die

Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 968
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem	14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem

Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen; ***spricht sich für die Einbeziehung von Experten des Bausektors in den Talentpool der Union aus, wobei insbesondere der Bedarf an Arbeitskräften berücksichtigt werden sollte;***

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 969
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28]

Geänderter Text

14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28]

und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

und fordert dessen rasche Verhandlung und Umsetzung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen; ***betont, dass die Lehrlingsausbildung im Bauwesen durch modulare, duale Ausbildungen beschleunigt werden muss;***

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 970
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; ***begrüßt den*** Vorschlag ***der Kommission*** für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] und fordert dessen rasche ***Verhandlung und Umsetzung***; ***fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, das freiwillige gemeinsame elektronische***	14. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, die bestehenden Instrumente zur Abstimmung der Kompetenzen im Bausektor im Einklang mit dem Qualifikationsausweis für die Bauwirtschaft innerhalb des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) wirksam zu nutzen, um Regionen mit starkem Arbeitskräftemangel zu helfen; ***fordert die Kommission auf, ihren*** Vorschlag für ein einheitliches digitales Meldeportal zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für die Entsendung von Arbeitskräften[28] ***zu überprüfen,*** und fordert dessen rasche ***Überarbeitung***;

Formular für Erklärungen zur Entsendung von Arbeitskräften zu nutzen;

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

[28] Europäische Kommission, „Neue digitale Plattform zur Meldung entsandter Arbeitskräfte“, Website der Europäischen Kommission, November 2024.

Or. en

Änderungsantrag 971
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, dass es dringend notwendig ist, Arbeitnehmer der Baubranche in Bezug auf Netto-Null-Technologien auszubilden und entsprechende Kompetenzen in der gesamten Produktionskette und auf sämtlichen Qualifikationsebenen einzusetzen, um sicherzustellen, dass auch gering qualifizierte Arbeitnehmer von Schulungen zu neuen Technologien profitieren können, fordert die Kommission auf, ihre Bemühungen um die Entwicklung von Akademien für Netto-Null-Kompetenzen, insbesondere derjenigen, die für den Bausektor relevant sind, weiter zu intensivieren, und fordert die Mitgliedstaaten und die nationalen Anbieter von allgemeiner und beruflicher Bildung auf, die von den Akademien für Netto-Null-Kompetenzen produzierten Inhalte aktiv zu fördern und einzusetzen, und betont, dass ausreichende Mittel aus dem EU-Haushalt für die Kompetenzentwicklung bereitgestellt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 972
György Hölvényi, Pál Szekeres, Julie Rechagneux

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. Vor dem Hintergrund der Wohnungskrise und mangelnder Kapazitäten im Baugewerbe ist eine der größten Herausforderungen die Arbeitslosigkeit, die in der EU bei durchschnittlich 5,9 % liegt. Bei Drittstaatsangehörigen, die sich rechtmäßig in der EU aufhalten, ist sie mehr als doppelt so hoch (12,3 %), während – wie die Europäische Kommission eingeräumt hat – derzeit 7,4 Millionen Migranten ohne Arbeit in der EU leben, was der Gesamtbevölkerung Kroatiens, Sloweniens und Lettlands entspricht;[1a]
	[1a] Employment and Social Developments in Europe 2025 (Beschäftigung und soziale Dimensionen in Europa 2025) https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/f159d66d-91da-11f0-97c8-01aa75ed71a1 S. 53

Or. en

Änderungsantrag 973
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Förderung der Kompetenzentwicklung nicht nur im

Bausektor, sondern auch bei Sozialdienstleistern und lokalen Behörden, um die Kapazitäten für die Bereitstellung inklusiver Wohnraumlösungen zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 974
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Mitgliedstaaten auf, Vorkehrungen für eine freiwillige angemessene, von der Industrie regulierte Baustellenausbildung für Schüler und Studenten auf allen Bildungsstufen ab der Sekundarstufe zu treffen;

Or. en

Änderungsantrag 975
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont insbesondere, dass Drittstaatsangehörige und entsandte Arbeitnehmer im Baugewerbe durch die Achtung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit am selben Ort geschützt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 976
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. betont, wie wichtig es ist, die Arbeitsbedingungen von Bauarbeitern zu verbessern, um dem Arbeitskräftemangel zu begegnen und qualifizierte Arbeitskräfte anzuziehen, fordert Maßnahmen der EU und der Mitgliedstaaten zur Vermeidung von Unfällen auf Baustellen, unterstreicht die Bedeutung der europäischen Rechtsvorschriften im Bereich Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und begrüßt in diesem Zusammenhang den Vorschlag der Kommission zur sechsten Überarbeitung der Richtlinie über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Exposition gegenüber Karzinogenen, Mutagenen oder reproduktionstoxischen Stoffen bei der Arbeit (CMRD), hebt die Schlüsselrolle hervor, die der sektorale soziale Dialog bei der Verbesserung der Arbeitsbedingungen spielt;

Or. en

Änderungsantrag 977
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. betont, dass die Berufsausbildung und die Lehrlingsausbildung im Baugewerbe und im verwandten Handwerk gestärkt werden müssen, indem Bildungsangebote mit regionalen

Wohnungsbauprojekten verknüpft werden, um dem akuten Fachkräftemangel entgegenzuwirken;

Or. en

Änderungsantrag 978
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. unterstützt die Schaffung eines gemeinsamen EU-Rahmens für den Schutz der Rechte von Wanderarbeitnehmern, der die direkte Beschäftigung als Standardmodell festlegt, die Vergabe von Unteraufträgen einschränkt und missbräuchliche Arbeitsvermittler und Entsendeagenturen verbietet;

Or. en

Änderungsantrag 979
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 14 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14c. fordert die Ausrichtung an den EU-Talentpool und die Schließung von Lücken in den EU-Rechtsvorschriften zur Arbeitsmigration, um den Schutz und die Gleichbehandlung zu stärken; fordert nachdrücklich leistungsfähigere Arbeitsaufsichtssysteme, einen

verbesserten Zugang zu Gewerkschaften und ein erweitertes Mandat für die Europäische Arbeitsbehörde (ELA), um eine wirksamere grenzüberschreitende Durchsetzung zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 980
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 14 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14c. fordert spezielle Laufbahnen mit Lehrlingsausbildung im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, die durch regionale Projekte kofinanziert werden, einschließlich bezahlter Praktika in kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungsbauprogrammen, um dem Arbeitskräftemangel entgegenzuwirken und lokale Handwerkskapazitäten neu zu beleben; setzt EU-Kompetenzinstrumente mit realen Projektpipelines in Verbindung;

Or. en

Änderungsantrag 981
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 14 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14d. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass Arbeitsmigranten und

Saisonarbeitnehmer, deren Unterkunft vom Arbeitgeber bereitgestellt oder vermittelt wird, Zugang zu sicherem, menschenwürdigem und erschwinglichem Wohnraum erhalten; betont, dass kein Arbeitnehmer gezwungen sein sollte, unter überfüllten oder schlechten Bedingungen zu leben; fordert eine verstärkte Überwachung und Durchsetzung, um Situationen zu verhindern, in denen mehrere Arbeitnehmer gemeinsam in unangemessenen Unterkünften untergebracht sind; fordert in diesem Zusammenhang nachdrücklich, dass die nationalen und europäischen Arbeitsaufsichtsbehörden mit ausreichenden finanziellen und personellen Ressourcen ausgestattet werden, um Ausbeutung im Zusammenhang mit dem von Arbeitgebern bereitgestellten oder vermittelten Wohnraum wirksam aufzudecken und zu bekämpfen;

Or. en

Änderungsantrag 982
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 14 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14e. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die sozialen und territorialen Auswirkungen von beengtem Wohnraum auf Arbeitsmigranten und Saisonarbeiter zu analysieren, insbesondere in Stadtvierteln, die von sozioökonomischer Vulnerabilität geprägt sind; betont, dass bewertet werden muss, ob eine solche räumliche Ausgrenzung den sozialen Zusammenhalt und die

Integration von Gemeinschaften untergräbt; fordert die Erhebung harmonisierter und vergleichbarer Daten auf regionaler und lokaler Ebene über den Standort und die Bedingungen der vom Arbeitgeber bereitgestellten Unterkünfte; fordert die Kommission ferner auf, Maßnahmen zu fördern, die eine inklusive Stadtplanung und eine ausgewogene Wohnentwicklung fördern und sicherstellen, dass alle Bewohner unabhängig von ihrer Herkunft in menschenwürdigen, sicheren und kohäsiven Nachbarschaften leben können;

Or. en

Änderungsantrag 983
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 14 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14f. fordert die Kommission auf, den Gesundheits- und Sicherheitsschutz im Bausektor dringend zu stärken und die vollständige und ehrgeizige Umsetzung der überarbeiteten Richtlinie über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Asbest am Arbeitsplatz sicherzustellen; fordert nachdrücklich die Annahme eines verbindlichen EU-Rahmens für die obligatorische Überprüfung, Registrierung von und den sicheren Umgang mit Asbest in allen Gebäuden vor dem Bau, der Renovierung oder dem Abriss;

Or. en

Änderungsantrag 984
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 14 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14g. fordert eine rechtliche Initiative zur Aktualisierung und Erweiterung der europäischen Liste der Berufskrankheiten um klimabedingte und psychosoziale Risiken; fordert eine Stärkung des EU-Besitzstands im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, um klimabedingte Gefahren anzugehen und bestehende Regelungslücken zu schließen;

Or. en

Änderungsantrag 985
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit***, ihre Anziehung von Talenten*** und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie; ***betont, dass die Unterstützung von Kleinstunternehmen und Selbstständigen nicht nur eine wirtschaftliche, sondern auch eine***

kulturelle und soziale Priorität ist, da sie die lokalen Traditionen bewahrt und die Eigenversorgung der Gemeinschaft stärkt; betont, dass die nationalen Behörden dafür sorgen müssen, dass inländische Kleinunternehmen vor unlauterem Wettbewerb durch multinationale Unternehmen und Unternehmen aus Drittländern, die Dumpingpraktiken anwenden, geschützt werden; fordert einen erleichterten Zugang zu EU-Mitteln und Möglichkeiten der Vergabe öffentlicher Aufträge für kleine Unternehmen und Handwerker, um sicherzustellen, dass sie ohne unverhältnismäßige Bürokratie gleichberechtigt konkurrieren können;

Or. en

Änderungsantrag 986
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor ***nachdrücklich*** zu unterstützen, und betont, dass ***die Beseitigung regulatorischer Hindernisse***, ***die ihre*** Wettbewerbsfähigkeit, ***ihre Anziehung von Talenten und ihren*** Marktzugang ***behindern, wichtig ist***; erkennt ***die Arbeit und die Anstrengungen*** der Selbstständigen als ***Kernarbeitskräfte*** in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU***, Arbeitnehmer*** und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor zu unterstützen, und betont, dass ***es wichtig ist***, ***einen regulatorischen Rahmen sicherzustellen, der ihre*** Wettbewerbsfähigkeit ***fördert***, ***Talente zur Entfaltung bringt und den*** Marktzugang ***ermöglicht; betont, dass Wettbewerbsfähigkeit mit menschenwürdigen Arbeitsbedingungen, gerechter Entlohnung und starken Gesundheits- und Sicherheitsstandards Hand in Hand gehen müssen, um den Sektor attraktiv und nachhaltig zu machen***; erkennt ***den Beitrag*** der Selbstständigen als ***entscheidende***

Arbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie***, um ihren sozialen Schutz, ihre Stabilität und gerechte Behandlung zu gewährleisten***;

Or. en

Änderungsantrag 987
Barry Cowen, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, ***und*** betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, ***darunter durch notwendige, zugängliche Finanzierungsinstrumente und die Sicherstellung zeitnaher Bezahlung für öffentliche Aufträge, während gleichzeitig die Verwaltungslast für fällige Zahlungen beseitigt wird;*** betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie***, darunter den Zugang zu sozialem Schutz***;

Or. en

Änderungsantrag 988
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie; ***fordert die Kommission und die EIB auf, den Zugang zu EU-Finanzierungsregelungen für Kleinstunternehmen und Handwerker, insbesondere in ländlichen und entvölkerten Gebieten, zu vereinfachen, um lokale Kompetenzen und Arbeitsplätze zu erhalten;***

Or. en

Änderungsantrag 989
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in

diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie; ***besonderes Augenmerk sollte darauf gelegt werden, dass sichergestellt ist, dass KMU im Bau- und Renovierungssektor ohne unverhältnismäßigen Verwaltungs- oder Befolgungsaufwand Zugang zu Unionsmitteln erhalten;***

Or. en

Änderungsantrag 990
Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, ***darunter das Fehlen harmonisierter leistungsbasierter Standards auf EU-Ebene und langwierige Standardisierungszeitpläne, die die Verbreitung CO_2-armer, innovativer Baumaterialien behindern,*** wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;

Or. en

Änderungsantrag 991
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass ***die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern,*** wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor ***gegenüber großen Firmen und Arbeitsvermittlern*** nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass ***es*** wichtig ist***, massiv in Ausbildung und Schulung zu investieren, um Talente anzuziehen und einen leichteren Zugang zum Arbeitsmarkt zu ermöglichen***; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;

Or. en

Änderungsantrag 992
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie***, einschließlich Zugang zu sozialem Schutz***;

Or. en

Änderungsantrag 993
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen***,*** KMU ***und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor*** nachdrücklich zu unterstützen, ***und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist***; ***erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;***	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, ***Selbstständige sowie*** Kleinstunternehmen ***und*** KMU ***im Sektor gemeinnütziger Wohnungsanbieter*** nachdrücklich zu unterstützen, ***wobei Letztere sich am „österreichischen Modell“ nach dem Gesetz über die Gemeinnützigkeit im Wohnungswesen orientieren sollten, wonach die Rendite auf höchstens 3,5 % des nominalen investierten Eigenkapitals begrenzt ist, wobei kostenbasierte Mieten und Reinvestitionsverpflichtungen zur Verbesserung der Gesamtenergieeffizienz von Wohnraum und zur Gewährleistung der Erschwinglichkeit von Wohnraum gelten sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 994
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die	15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die

Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre ***Arbeitsmarktchancen, ihre*** Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;

Or. en

Änderungsantrag 995
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;	15. fordert ***die Kommission und*** die Mitgliedstaaten auf, Kleinstunternehmen, KMU und Selbstständige im Bau- und Wohnungssektor nachdrücklich zu unterstützen, und betont, dass die Beseitigung regulatorischer Hindernisse, die ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre Anziehung von Talenten und ihren Marktzugang behindern, wichtig ist; erkennt die Arbeit und die Anstrengungen der Selbstständigen als Kernarbeitskräfte in diesen Sektoren an und fordert besonderen Schutz für sie;

Or. en

Änderungsantrag 996
Marco Falcone, Letizia Moratti, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass gemeinnützige

	Einrichtungen wie Wohnungsgenossenschaften und Sozialunternehmen unterstützt werden müssen, die sich langfristig für die Bereitstellung von erschwinglichem und nachhaltigem Wohnraum engagieren können und deren Tätigkeiten nicht auf Gewinnmaximierung abzielen;

Or. en

Änderungsantrag 997
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Angebot an öffentlichem Wohnraum	***Vorrangige Unterstützung für eine umfangreiche Ausweitung des Sozialwohnungsbaus und für inklusive Nachbarschaften mit Möglichkeiten für alle;***

Or. en

Änderungsantrag 998
György Hölvényi, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Angebot an öffentlichem Wohnraum	Angebot an öffentlichem Wohnraum ***und Angebot von dauernd ungenutzten Wohnungen und Apartments in Privatbesitz***

Or. en

Änderungsantrag 999

Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Angebot an öffentlichem Wohnraum	***Erhöhung des Angebots an*** öffentlichem***, sozialem und erschwinglichem*** Wohnraum

Or. en

Änderungsantrag 1000
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass bei öffentlichen Investitionen Projekten im Bereich des „sozialen Wohnungsbaus“ Vorrang eingeräumt werden sollte; ist fest davon überzeugt, dass rechtsverbindliche Konditionalitäten für langfristige Erschwinglichkeit, Nachhaltigkeit und öffentliches Eigentum an „Sozialwohnungen“ festgelegt werden müssen; hält es für wesentlich, dass bei der Zuweisung von „Sozialwohnungen“ transparente und objektive Förderkriterien festgelegt werden, die die lokalen Wohnbedingungen, Einkommensschwellen und den Bedarf an sozialer Inklusion widerspiegeln und gleichzeitig die effiziente und verhältnismäßige Verwendung öffentlicher Mittel gewährleisten und unbedingt jegliche Form von Spekulation und Finanzialisierung verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 1001
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. ***stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen;*** fordert die Mitgliedstaaten auf, ***Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen***; betont, dass ***die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal*** wichtig ist;	16. fordert ***die Kommission und*** die Mitgliedstaaten auf, ***jede Art von Segregation und „Gettoisierung“ bei der Verwendung von EU- und nationalen Mitteln für sozialen und erschwinglichen Wohnraum zu vermeiden, die in der Vergangenheit zu Stigmatisierung beigetragen haben***; betont, dass ***es von größter Bedeutung ist, Projekte zu bevorzugen, die auf eine Stärkung einer inklusiven Nachbarschaft mit Möglichkeiten für alle abzielen, die auf die Vielfalt der sozioökonomischen Herkunft sowie die inklusive Umsiedlung von Menschen in vulnerablen Situationen in Viertel der Mehrheitsbevölkerung gründet – darunter durch Berücksichtigung der Bedürfnisse von Menschen mit Migrationshintergrund, von Haushalten alleinerziehender Eltern (meist isolierte Mütter), obdachlosen Menschen und anderen sozial benachteiligten Gruppen – verbunden mit Bildungs-, Gesundheits- und Verkehrsdienstleistungen auf hohem Niveau; betont, wie*** wichtig ***es*** ist***, die Teilhabe von Menschen sicherzustellen, die von Ausschluss vom Wohnungsmarkt oder Schwierigkeiten beim Entwurf und der Umsetzung solcher Projekte betroffen sind, um zu gewährleisten, dass diese auf reale Bedürfnisse reagieren und echte soziale Inklusion fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 1002
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist; ***betont, dass der öffentliche Wohnungsbau erschwingliche Wohnungslösungen für die Mittelschicht und Familien nicht ersetzen kann und als ergänzendes Instrument im Rahmen einer umfassenderen Wohnungsstrategie gesehen werden muss; betont, dass bei der Zuweisung von öffentlichem Wohnraum den Bürgern der Mitgliedstaaten, Familien und jungen Menschen, die einen Beitrag zur Gesellschaft leisten, Vorrang eingeräumt werden muss und nicht neu angekommenen Migranten; betont, dass die Gemeinden und regionalen Gebietskörperschaften die Hauptzuständigkeit behalten müssen, um zu entscheiden, wer unter welchen Bedingungen und unter Berücksichtigung der lokalen Bedürfnisse und Gegebenheiten für den öffentlichen Wohnungsbau in Frage kommt;***

Or. en

Änderungsantrag 1003

Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, György Hölvényi, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist; ***weist jedoch darauf hin, dass die Förderung des Zugangs zu privatem Wohneigentum das vorrangige Ziel der Politik für erschwinglichen Wohnraum sein sollte; stellt fest, dass der öffentliche Wohnungsbau ein gezieltes Instrument für Ausnahmefälle bleiben und darauf abzielen sollte, die soziale und berufliche Wiedereingliederung schutzbedürftiger Gruppen zu erleichtern, anstatt eine langfristige Abhängigkeit von Sozialsystemen aufrechtzuerhalten;***

Or. en

Änderungsantrag 1004
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist; ***erkennt die hohen Unterhaltskosten des öffentlichen Wohnungsbestands an und fordert daher öffentlich-private Partnerschaften, um langfristig für effiziente und wirksame Prozesskosten zu sorgen und die Haushaltsbelastung für öffentliche Verwaltungen und Bürger zu verringern;***

Or. en

Änderungsantrag 1005
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den

Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist; ***setzt auf die öffentliche und private Zusammenarbeit bei der Bereitstellung von öffentlichem und sozialem Wohnraum, einschließlich erschwinglichen Wohnraums, und fordert einen freien Markt, um Kapital und Ressourcen anzuziehen;***

Or. en

Änderungsantrag 1006
Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist; ***betont, dass die Bereitstellung dringender vorübergehender und langfristiger Unterkünfte für Menschen, die von sozialer und häuslicher Gewalt betroffen sind, von den Einrichtungen der Mitgliedstaaten, den***

Wohnungsbauagenturen und dem Privatsektor vorrangig behandelt wird;

Or. en

Änderungsantrag 1007
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. ***stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem*** Wohnraum ***dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige*** Gruppen ***zu erhöhen***; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände ***in Sozialwohnungen*** in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für ***Zielgruppen wie*** junge Menschen, Studierende ***oder systemrelevantes Personal wichtig*** ist;	16. ***unterstreicht die Rolle, die öffentlicher*** Wohnraum ***für alle Sektoren der Gesellschaft spielen kann, um Erschwinglichkeit, Stabilität und sozialen Zusammenhalt sicherzustellen; betont die entscheidende Rolle, die solcher Wohnraum beim Schutz schutzbedürftiger*** Gruppen***, darunter Haushalte mit geringem Einkommen, Familien mit alleinerziehenden Eltern, junge Menschen, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen, spielt***; fordert die Mitgliedstaaten auf, ***Unterstützungsmaßnahmen einzurichten, die es lokalen Gebietskörperschaften ermöglichen, systematisch*** Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände ***für sozialen und erschwinglichen Wohnraum*** in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von ***speziellen*** Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für junge Menschen, Studierende ***und Arbeitnehmer, die durch die Mietpreise zunehmend aus städtischen Bereichen verdrängt werden, dringend erforderlich*** ist;

Or. en

Änderungsantrag 1008
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García, Nicolas Bay, Francesco Ventola

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte ***zur*** Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls ***zur*** Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte ***wie*** Sanierung***, Aufstockung oder Ausbau der Dachböden bestehender*** öffentlicher Gebäude und gegebenenfalls Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände***, insbesondere in historischen Stadtzentren und Vorstädten, unter Erhaltung des architektonischen oder kulturellen Wertes historischer Gebäude*** in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 1009
Borja Giménez Larraz, Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen ***sowie prekäre Wohnverhältnisse und soziale Ausgrenzung zu bekämpfen, etwa in***

Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	***Slums und informellen Siedlungen, in denen schutzbedürftige Gemeinschaften leben, darunter die Roma***; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. es

Änderungsantrag 1010
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist; ***ist der Ansicht, dass die Union sich nicht in bestehende erfolgreiche Modelle der Verteilung des öffentlichen Wohnungsbaus und nationale Traditionen der öffentlichen***

Wohnungspolitik einmischen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 1011
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen***, wobei sichergestellt sein muss, dass neue Projekte für öffentlichen Wohnungsbau, wo erforderlich und anwendbar, die Barrierefreiheitskriterien für Menschen mit Behinderungen erfüllen***; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 1012
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem***, sozialem, genossenschaftlichem und nicht gewinnorientiertem*** Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung ***eines angemessenen Anteils*** von Lösungen für den öffentlichen***, sozialen, genossenschaftlichen und nicht gewinnorientierten*** Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 1013
Irmhild Boßdorf, Volker Schnurrbusch

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. ***stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen;*** fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie ***Familien mit Kindern,*** junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. de

Änderungsantrag 1014
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie ***Menschen mit Behinderung, Frauen in prekären Situationen,*** junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. es

Änderungsantrag 1015
Jagna Marczułajtis-Walczak

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den

Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende***, Menschen mit Behinderungen*** oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 1016
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten ***auf, Projekte*** zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen ***in Erwägung zu ziehen***; ***betont, dass die*** Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal ***wichtig ist***;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten zur Sanierung öffentlicher Gebäude ***und nicht genutzter privater Gebäude*** für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher ***und privater*** Gebäudebestände in Sozialwohnungen ***auf***; ***fordert Behörden dringend zur*** Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal ***auf***;

Or. en

Änderungsantrag 1017
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas

Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und ***intelligente*** Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu beiträgt, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 1018
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu ***beiträgt***, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in	16. stellt fest, dass die Verfügbarkeit und Zuweisung von öffentlichem Wohnraum dazu ***beitragen kann***, das Wohnraumangebot für schutzbedürftige Gruppen zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Projekte zur Sanierung öffentlicher Gebäude für den Wohnungsbau und gegebenenfalls zur Umwandlung nicht genutzter öffentlicher Gebäudebestände in Sozialwohnungen in

Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;	Erwägung zu ziehen; betont, dass die Bereitstellung von Lösungen für den öffentlichen Wohnungsbau für Zielgruppen wie junge Menschen, Studierende oder systemrelevantes Personal wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 1019
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass öffentliche Investitionen in Wohnraum dem öffentlichen Interesse dienen und in öffentlichem Eigentum bleiben müssen, um Spekulationen und die Erosion des sozialen und öffentlichen Wohnungsbestands zu verhindern; betont, dass der Verkauf oder die Privatisierung von öffentlich finanzierten Wohnungen die Erschwinglichkeit, den sozialen Zusammenhalt und die Fähigkeit öffentlicher Stellen, den Wohnungsbedarf zu decken, untergräbt; fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass öffentlich finanzierte Wohnungsbauprojekte, unabhängig davon, ob es sich um Neubauten oder um sanierte öffentliche Gebäude handelt, dauerhaft unter öffentlicher, genossenschaftlicher oder nicht gewinnorientierter Verwaltung bleiben; betont, dass die Beibehaltung der öffentlichen Verwaltung von wesentlicher Bedeutung ist, um die langfristige Erschwinglichkeit zu erhalten, Gemeinschaften vor Vertreibung zu schützen und den sozialen Wert von Wohnraum als öffentliches Gut zu schützen; fordert die Kommission auf,

dafür zu sorgen, dass die EU-Finanzierung für den Wohnungsbau an klare Konditionalitäten gebunden ist, wonach öffentlich finanzierter Wohnraum in öffentlichem oder nicht gewinnorientiertem Eigentum verbleiben sollte, und dadurch die Verwendung von EU-Mitteln für Projekte, die zur Marktspekulation oder Privatisierung beitragen, zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 1020
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. weist darauf hin, dass die öffentliche Auftragsvergabe im Laufe der Zeit immer komplizierter geworden ist, was es den Gemeinden zunehmend erschwert, öffentliche Bauvorhaben auszuschreiben; fordert die Kommission auf, die Rechtsvorschriften der Union im Bereich des öffentlichen Auftragswesens wesentlich zu vereinfachen, unter anderem durch eine wesentliche Anpassung der einschlägigen Schwellenwerte und deren Koppelung an die Inflation; weist darauf hin, dass die Einführung zusätzlicher Kriterien in Vergabeverfahren, z. B. in Bezug auf Nachhaltigkeit oder soziale Aspekte, den Vergabeprozess länger, aufwendig und komplizierter machen wird, wodurch der Wettbewerb zwischen den Bietern verringert und die Preise in die Höhe getrieben werden; betont, dass ein solches Ergebnis im Widerspruch zu dem Ziel stünde, den Bau erschwinglicheren

Wohnraums zu erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 1021
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García, Stefano Cavedagna

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission auf, einen Mindestanteil der Wohnungsbaumittel für die Renovierung bestehender Gebäude bereitzustellen, um die Sanierung nicht genutzter öffentlicher Liegenschaften und Anreize für die Renovierung von Privatwohnungen für soziale Zwecke und für Mechanismen zur Kofinanzierung, mit denen lokale kleine und mittlere Unternehmen unterstützt werden, zu fördern; fordert die Einrichtung nationaler Datenbanken zur Erfassung leer stehender oder beschädigter Gebäude und zur Orientierung gezielter Investitionen; fordert die Einführung tranchenbasierter Finanzierungsverfahren im Zusammenhang mit dem tatsächlichen Fortschritt der Arbeiten, um spekulative Praktiken zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 1022
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass öffentliche

Investitionen in den Wohnungsbau vorrangig in die Umnutzung, Renovierung und effiziente Nutzung des riesigen öffentlichen und privaten leerstehenden Wohnungsbestands, den Austausch bewährter Verfahren und die Schaffung eines günstigen Rechtsrahmens zur Überwindung gegenwärtiger Hindernisse, unter anderem in Bezug auf Besteuerung, Genehmigungsverfahren, Wohnungsbedarf – aufgrund der Aufgabe oder langfristig ungenutzter Büro- und Industriegebäude – und lokale Flächennutzungsbestimmungen, die die Umwidmung solcher leerstehenden Immobilien verlangsamen oder behindern, fließen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 1023
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert die Schaffung eines gesamteuropäischen Rahmens für den öffentlichen und sozialen Wohnungsbau und den Arbeitnehmerwohnungsbau zur Förderung des Baus und der Renovierung von Wohnungen, die dem Gemeinwohl zugutekommen; betont, dass die Unterstützung des sozialen Wohnungsbaus eine Priorität der europäischen und nationalen Investitionspolitik sein muss, wobei auf die EU-Strukturfonds und die Zusammenarbeit zwischen den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften zurückgegriffen werden muss;

Or. el

Änderungsantrag 1024
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. weist darauf hin, dass öffentliche Wohnungsbauinvestitionen nicht auf schutzbedürftige Gruppen beschränkt werden sollten, da dies kaum bis gar keine Auswirkungen auf den Wohnungsmarkt im weiteren Sinne hat; fordert die Mitgliedstaaten auf, in öffentliche Wohnungsbestände zu investieren, die sich auf die allgemeinen Marktbedingungen auswirken können; fordert die Kommission auf, diese Maßnahmen nicht zu behindern, da sie für die Gewährleistung des Rechts auf Wohnraum von wesentlicher Bedeutung sind;

Or. en

Änderungsantrag 1025
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. erkennt die systematische Rolle öffentlicher, genossenschaftlicher und sozialer Anbieter bei der antizyklischen Bereitstellung und langfristigen Erschwinglichkeit an; fordert einen berechenbaren Rahmen, der den Zugang zu Grundstücken, die auftragsbezogene

Finanzierung und die Pipeline-Aggregation auf regionaler Ebene erleichtert; betont, dass der Schutz solcher Modelle gegen spekulative Praktiken wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 1026
Maria Zacharia, Fidias Panayiotou

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont die wichtige Rolle, die der gemeinnützige und der soziale Wohnungsbau innerhalb des Wohnungsökosystems spielen, betont, dass diese Wohnungsformen als Sicherheitsnetz zur Unterstützung des privaten Wohnungsmarktes dienen, und betont, dass sie dazu beitragen, die Gesamtrate der Mieterhöhungen zu verringern und dadurch die Erschwinglichkeit von Wohnraum zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 1027
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass das Potenzial kollaborativer Wohnungslösungen, einschließlich genossenschaftlicher und gemeindeseitig betriebener Wohnungsmodelle, die von lokalen Organisationen verwaltet werden,

ausgelotet werden muss, um erschwingliche und nachhaltige Wohnmöglichkeiten zu fördern und das Engagement der Gemeinschaften bei der Bewältigung der Wohnungskrise zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 1028
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten darin zu bestärken und zu unterstützen, nationale Organisationen für Sozial- und Arbeitnehmerwohnungen zu gründen, die sich an den vergangenen Erfahrungen der nationalen Sozialwohnungsorganisationen orientieren und die Aufgabe haben, für würdigen, erschwinglichen und nachhaltigen Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger zu sorgen; betont, dass Wohnraum ein soziales Grundrecht und eine Voraussetzung für Menschenwürde, soziale Inklusion und Teilhabe am öffentlichen Leben ist; hebt hervor, dass diese Programme nach sozialen und ökologischen Kriterien konzipiert werden müssen, wobei für die Finanzierung von energieeffizientem und umweltfreundlichem Wohnraum europäische Ressourcen wirksam eingesetzt werden müssen; weist darauf hin, dass die Rolle der Mitgliedstaaten darin besteht, das Recht auf Wohnraum über die Markt- und Auftragnehmergewinne zu stellen und sicherzustellen, dass politische Prioritäten so festgelegt werden, dass in erster Linie den Bedürfnissen der Menschen und ihrer Gemeinschaften Vorrang

eingeräumt wird;

Or. el

Änderungsantrag 1029
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. fordert die Kommission auf, eine Richtlinie über den sozialen Wohnungsbau, einschließlich des öffentlichen Wohnungsbaus, vorzuschlagen, die unter uneingeschränkter Achtung des Subsidiaritätsprinzips gemeinsame Mindeststandards für die Mitgliedstaaten festlegen würde; betont, dass diese Richtlinie Folgendes umfassen sollte: a) die Festlegung mehrjähriger Ziele für die Ausweitung des sozialen Wohnungsbestands, einschließlich des öffentlichen Bestands; b) die Einbeziehung verbindlicher Quoten für den sozialen Wohnungsbau, einschließlich des öffentlichen Wohnungsbaus, in den Städteplanungs- und Sanierungsstrategien; sowie c) die Einrichtung stabiler und spezieller öffentlicher Finanzierungsmechanismen zur Unterstützung dieser Ziele; betont, dass ein solcher Rahmen einen entscheidenden Schritt hin zur Gewährleistung des Rechts auf Wohnraum in der gesamten Union und zur Förderung einer größeren Konvergenz bei der Bereitstellung erschwinglicher, angemessener und nachhaltiger Wohnungen darstellen würde;

Or. en

Änderungsantrag 1030
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die territoriale Dimension in die Wohnungspolitik zu integrieren und ein besseres Gleichgewicht zwischen großen städtischen Zentren und mittelgroßen Städten zu fördern; fordert, dass mit europäischen Programmen Projekte zur Stadterneuerung, zu erschwinglichem Wohnraum und zur Entwicklung grundlegender Dienstleistungen in mittelgroßen Städten unterstützt werden, um die Lebensqualität zu verbessern, den Wohnungsdruck in Ballungsräumen zu verringern und den territorialen Zusammenhalt zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 1031
Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, dass unbebaute staatseigene Grundstücke ermittelt, katalogisiert und für die Entwicklung von erschwinglichem und sozialem Wohnraum zur Verfügung gestellt werden; hebt hervor, dass Ziele für den Anteil staatseigener Grundstücke, die für erschwinglichen Wohnraum

zugewiesen werden sollen, in die nationalen Wohnungsstrategien aufgenommen werden könnten; fordert die Kommission auf, Anforderungen an die Nutzung staatseigener Grundstücke in den anstehenden europäischen Plan für erschwinglichen Wohnraum aufzunehmen;

Or. en

Änderungsantrag 1032
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. fordert die Aufnahme von „Sozialwohnungen“ in die Sozialtaxonomie unter Berücksichtigung der Verfahren und Praktiken von Wohnungsanbietern sowie der Merkmale von Wohnungsvermögen (z. B. Einhaltung der Kriterien für Barrierefreiheit, Erschwinglichkeit und Nachhaltigkeit);

Or. en

Änderungsantrag 1033
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. fordert die Mitgliedstaaten und Gemeinden auf, der Umwandlung von leerstehenden und nicht genutzten Gebäuden wie Brachflächen, stillgelegten Büros oder militärischen Einrichtungen in erschwinglichen Wohnraum, der durch

flexible Finanzierungsinstrumente unterstützt wird, Vorrang einzuräumen;

Or. en

Änderungsantrag 1034
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Lynn Boylan, Kathleen Funchion, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. erkennt die Bedeutung der regionalen Minderheitensprachen (RML) und der weniger verbreiteten Landessprachen als Kernaspekt der regionalen, nationalen und europäischen Identität an;

Or. en

Änderungsantrag 1035
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Lynn Boylan, Kathleen Funchion, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 16 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16c. erkennt die einzigartigen und nachteiligen Auswirkungen der Wohnungskrise auf unsere Regional-, Minderheiten- und weniger verbreiteten Sprachen an und fordert daher die regionalen, nationalen und EU-Behörden auf, maßgeschneiderte wohnungspolitische Maßnahmen für Gebiete zu ergreifen, in denen diese

Sprachen gesprochen werden, einschließlich gezielter Ausnahmen, wenn dies zum Schutz von Gemeinschaften, Sprachen und Kulturen erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 1036
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 16 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16c. betont, dass Investitionen in Verkehr, Vernetzung und digitale Infrastruktur von entscheidender Bedeutung sind, um den Wohnungsdruck in Ballungsräumen zu verringern, indem ländliche und kleinere städtische Gebiete als Wohnorte attraktiver gemacht werden; fordert, dass solche Investitionen parallel zur Wohnungspolitik durch die finanziellen Instrumente der EU priorisiert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1037
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 16 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16c. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Vorschriften für die Vergabe öffentlicher Aufträge anzupassen, die es Auftragnehmern, die nachweislich über Fähigkeiten und lokales Fachwissen verfügen und langfristig tätig sind, ermöglichen, sich auf der Grundlage ihrer Erfolgsbilanz an öffentlichen

Wohnungsbauprojekten zu beteiligen;

Or. en

Änderungsantrag 1038
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bekämpfung von spekulativem Leerstand und spekulativer Stilllegung

Or. en

Änderungsantrag 1039
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16c. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen gegen Leerstand und Stilllegung Vorrang einzuräumen und anzuerkennen, dass langfristig leer stehende Wohnungen und absichtlich stillgelegte Gebäude mit der sozialen Funktion von Wohnraum unvereinbar sind; betont, dass die Wiederingebrauchnahme solcher Wohnungen und anderer freier Wohnungsbestände von wesentlicher Bedeutung ist, um das Angebot zu erhöhen, Erschwinglichkeit zu gewährleisten und die Gemeinschaften wiederzubeleben; fordert einen europäischen Rahmen, um die lokalen

und regionalen Gebietskörperschaften bei der Bekämpfung von Leerstand durch Bezirksrenovierungskonzepte, innovative öffentlich-private Partnerschaften, die aktive Nutzung von öffentlichen Grundstücken, steuerliche und regulatorische Maßnahmen zur Verhinderung spekulativen Leerstands und Mechanismen zu unterstützen, mit denen sichergestellt wird, dass wiedergewonnener Wohnraum zu erschwinglichen Preisen an Familien und Gemeinschaften zurückgegeben wird;

Or. en

Änderungsantrag 1040
Arash Saeidi, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Lynn Boylan, Kathleen Funchion, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'
im Namen der Fraktion The Left
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry

Entschließungsantrag
Ziffer 16 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16d. betont, dass wohnungspolitische Maßnahmen, die auf Gebiete zugeschnitten sind, in denen Regional-, Minderheiten- oder weniger verbreitete Landessprachen gesprochen werden, in voller Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinschaften entwickelt werden müssen, da diese am besten in der Lage sind, ihre eigenen Bedürfnisse und die akuten Herausforderungen, mit denen sie konfrontiert sind, zu verstehen;

Or. en

Änderungsantrag 1041
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 16 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16d. betont, dass die Mitgliedstaaten eine leistungsbasierte Finanzierung und Rechenschaftspflicht für die lokalen Gebietskörperschaften umsetzen müssen, indem Anreize mit den Zielvorgaben für die Bereitstellung von Wohnraum verknüpft werden; dass leistungsstarke Gremien belohnt werden müssen, von leistungsschwachen Gremien Rechenschaft verlangt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 1042
Younous Omarjee, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'
im Namen der Fraktion The Left
Leila Chaibi

Entschließungsantrag
Ziffer 16 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16e. betont, dass die Wohnsituation in den Gebieten in äußerster Randlage aufgrund spezifischer geografischer, klimatischer und wirtschaftlicher Zwänge besonders kritisch ist und mehr Aufmerksamkeit und mehr Ressourcen erfordert; weist darauf hin, dass der Wirbelsturm Chido in Mayotte einen erheblichen Teil des Gebäudebestands schwer beschädigt hat, was auf die Anfälligkeit prekärer Wohnungen hinweist; begrüßt die mit der Verordnung hinsichtlich der Regionalen Soforthilfe für den Wiederaufbau (RESTORE) eingeführten Maßnahmen; ist der Ansicht, dass die Gewährleistung von sicherem und menschenwürdigem Wohnraum in den Gebieten in äußerster Randlage eine wesentliche Voraussetzung

für den territorialen und sozialen Zusammenhalt der Union ist; fordert die Kommission auf, den sozialen Wohnungsbau in die Strategie für die Gebiete in äußerster Randlage aufzunehmen und die besonderen Merkmale dieser Gebiete in ihren künftigen Rechtsvorschriften über den Wohnungsbau zu berücksichtigen.

Or. en

Änderungsantrag 1043
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 16 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16e. betont, dass die Wohnungsbehörden auf lokaler Ebene in jedem Mitgliedstaat die Auswirkungen häuslicher Gewalt auf Antragsteller für neue Wohnungen oder Unterkünfte berücksichtigen und sicherstellen sollten, dass Einzelpersonen bei der Verwaltung der Warteliste nicht aufgrund eines ungeplanten Auszugs aus einer gemieteten Unterkunft ungerechtfertigt bestraft werden;

Or. en

Änderungsantrag 1044
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Unterstützung genossenschaftlicher, nicht

gewinnorientierter und gemeinnütziger Wohnmodelle

Or. en

Änderungsantrag 1045
Marina Mesure, Damien Carême, Catarina Martins, Emma Fourreau, Giorgos Georgiou, Gaetano Pedulla', Estrella Galán
im Namen der Fraktion The Left
Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan
im Namen des Sonderausschusses zur Wohnraumkrise in der Europäischen Union
Leila Chaibi

Entschließungsantrag
Ziffer 16 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16f. hebt den Teufelskreis zwischen prekärer Wohnsituation und befristeter Beschäftigung im Agrarsektor hervor; weist darauf hin, dass in Regionen wie Huelva, Almería, Murcia oder Süditalien intensive landwirtschaftliche Kampagnen eine große saisonale Belegschaft erfordern, wodurch sich für mehrere Monate ohne jedwede städtebauliche Planung oder Flächennutzungsvorschriften die Bevölkerung vervielfacht; betont, dass dies zur Verbreitung informeller Siedlungen, überfüllter Unterkünfte und minderwertigen Wohnraums führt, mit schwerwiegenden sozialen, gesundheitlichen und ökologischen Folgen, die nicht nur die grundlegenden Menschenrechte verletzen, sondern auch die Nachhaltigkeit des Agrarmodells selbst gefährden, das auf Beschäftigten beruht, die unter menschenwürdigen Bedingungen leben;

Or. en

Änderungsantrag 1046

Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16d. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, für eine bevorzugte Behandlung und gezielte Unterstützung von Wohnmodellen zu sorgen, die aufgrund von Statuten oder Gründungsgrundsätzen genossenschaftlich, gemeinnützig oder nicht gewinnorientiert sind; betont, dass solche Modelle langfristige Erschwinglichkeit, Stabilität und gemeinschaftlichen Wert bieten und der systematischen Gewinnmaximierung entgegenwirken, die in der gesamten Wertschöpfungskette des Wohnungsbaus verankert ist; betont, dass die Unterstützung von Genossenschaftswohnungen und nicht gewinnorientierten Wohnungen zu einem ausgewogeneren Wohnungssystem in der gesamten Union beitragen kann, in dem der soziale Wert und die Barrierefreiheit vor spekulativen Gewinnen Vorrang erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 1047
Leila Chaibi, Irene Montero, Marina Mesure, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Damien Carême, Catarina Martins, Emma Fourreau, Giorgos Georgiou, Gaetano Pedulla', Estrella Galán

Entschließungsantrag
Ziffer 16 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16g. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, menschenwürdige

zeitweilige Wohnraumlösungen für Saisonarbeitnehmer und Wanderarbeitnehmer in der Landwirtschaft zu entwickeln und zu finanzieren, einschließlich Einheiten, die den europäischen Standards für Bewohnbarkeit, Energieeffizienz und Gesundheit entsprechen; fordert die Behörden auf, kommunale oder interkommunale Wohnparks für temporäre Unterbringung einzurichten, die während der Erntekampagnen genutzt und außerhalb der Saison für die Nutzung durch Jugendliche, die Gesellschaft oder die Gemeinschaft umgewidmet werden können; fordert die Mitgliedstaaten auf, Agrarunternehmen zu verpflichten, mittels Vereinbarungen mit lokalen Gebietskörperschaften, Zertifizierungssystemen für eine sozial verantwortliche Landwirtschaft und des Zugangs zu Finanzierungsinstrumenten der EU und der Mitgliedstaaten, einschließlich der Aufbau- und Resilienzfazilität, angemessene Unterkünfte bereitzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1048
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16e. betont, dass im Rahmen eines risikobasierten Ansatzes erschwingliche und soziale Wohnungsbauprojekte, die von Akteuren finanziert werden, die im Rahmen genossenschaftlicher, gemeinnütziger oder nicht gewinnorientierter Modelle tätig sind, von einer differenzierten regulatorischen

Behandlung profitieren sollten, da ihre strukturellen Merkmale, einschließlich der Vergemeinschaftung von Risiken, naturgemäß zu einem geringeren Systemrisiko beitragen und das Ziel unterstützen, die Erschwinglichkeit von Wohnraum für lokale Gemeinschaften zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 1049
Leila Chaibi, Irene Montero, Marina Mesure, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Damien Carême, Catarina Martins, Emma Fourreau, Giorgos Georgiou, Gaetano Pedulla', Estrella Galán

Entschließungsantrag
Ziffer 16 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16g. betont, dass die Herausforderung der Unterkunftsbereitstellung für Land- und Saisonarbeitnehmer ganz Europa betrifft und einen koordinierten EU-Rahmen erfordert; fordert die Kommission auf, Mindeststandards für die Bewohnbarkeit von vorübergehendem Wohnraum festzulegen, spezifische Mittel für die Renovierung der ländlichen Infrastruktur einzurichten und für Kohärenz zwischen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP), der Wohnungspolitik und den Zielen des sozialen Zusammenhalts zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 1050
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16f. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, eine mehrjährige Interventionsphase einzuleiten, die darauf abzielt, einen dauerhaften Bestand an erschwinglichem und sozialem Wohnraum, einschließlich des Modells des langfristigen Mietwohnraums, zu schaffen; betont, dass dies einen Rahmen von Zielen und Bedingungen für die Mitgliedstaaten umfassen sollte, wobei Zwischenziele überwacht und anhand spezifischer Ziele überprüft werden sollten; fordert eine Überprüfung der bestehenden Instrumente, um weitere öffentliche Mittel für die Wohnungspolitik umzuschichten, sowie spezielle Haushaltslinien im nächsten Finanzplanungszeitraum der EU zur Unterstützung von Wohnungsbauinterventionen; fordert die Nutzung öffentlich-privater Partnerschaften im Rahmen eines Gemeinnützigkeitsmodells, das mit den Grundsätzen des Rahmens für Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse in Einklang steht; betont, wie wichtig es ist, Modelle zu entwickeln und zu unterstützen, die darauf abzielen, Wohnungen für die langfristige Vermietung zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 1051
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 11 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Unterstützung der Bereitstellung

wesentlicher Infrastrukturen zur Erhöhung des Wohnungsangebots

Or. en

Änderungsantrag 1052
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16g. betont, dass die Erhöhung des Wohnraumangebots erhebliche öffentliche Investitionen in wesentliche Infrastrukturen erfordert, insbesondere in Wassersysteme, Verkehrs- und Kommunikationsnetze; betont, dass der Ausbau erschwinglichen und menschenwürdigen Wohnraums mit der Erneuerung und dem Ausbau der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung, der Verkehrsverbindungen und der digitalen Vernetzung einhergehen muss, um nachhaltige Lebensbedingungen zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 1053
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 16 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16h. fordert die Angleichung der Wohnungspolitik an die europäische

Wasserresilienzstrategie und die umfassenderen Infrastrukturziele der EU, wobei anerkannt wird, dass ein sicherer Zugang zu Wasser, Mobilität und Kommunikation eine Voraussetzung für gesunde Gemeinschaften und für die Deckung des künftigen Wohnungsbedarfs ist;

Or. en

Änderungsantrag 1054
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Finanzierung ***sichern*** und Investitionen ***erleichtern***	Finanzierung ***aufstocken*** und Investitionen ***ermöglichen***

Or. en

Änderungsantrag 1055
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten ausdrücklich aufzufordern, mindestens 2 % ihres BIP für die Finanzierung öffentlicher Programme für den sozialen Wohnungsbau bereitzustellen, um den Wohnraumbedarf aller Bürgerinnen und Bürger und insbesondere der schutzbedürftigsten Bevölkerungsgruppen zu decken; betont, dass Wohnraum keine Ware, sondern ein soziales Grundrecht

und eine Grundvoraussetzung für ein würdiges Leben ist; hebt hervor, dass die Wohnungspolitik nach menschlichen, sozialen und ökologischen Kriterien gestaltet werden muss, wobei der Schwerpunkt auf der Unterstützung älterer Menschen, Arbeitsloser, junger Menschen und Menschen mit Behinderungen liegen muss; weist darauf hin, dass Wohnraum als Investition in die soziale Zukunft und das Wohlergehen der Gemeinschaften gesehen werden muss, nicht als Instrument zur Erwirtschaftung von Gewinn;

Or. el

Änderungsantrag 1056
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	ist der Ansicht, dass politische Maßnahmen wie soziales Leasing für Elektrofahrzeuge oder Investitionen in erschwinglichen und nachhaltigen Wohnraum über Energieeffizienzrenovierungen hinaus, unter anderem durch die Unterstützung der Versorgung mit neuen nachhaltigen Wohnungen und alternativen Formen nachhaltigen Wohnraums, im Rahmen des EHS2 unterstützt werden sollten; fordert daher, dass, um die Erschwinglichkeit von Wohnraum sicherzustellen, die Ziele zur Gewährleistung der Erschwinglichkeit mit der Einführung des neuen Emissionshandelssystems und dem Klima-Sozialfonds in Einklang gebracht werden;

Or. en

Änderungsantrag 1057
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Private Investitionen	***Öffentliche*** Investitionen

Or. en

Änderungsantrag 1058
Borja Giménez Larraz, Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen; ***ist der Ansicht, dass die Eigenmittelverordnung ein solides und stabiles Instrument ist, dessen Überarbeitung nicht auf die leichte Schulter genommen werden sollte;***

	unterstützt die Aufnahme von Artikel 126a in die Eigenmittelverordnung, um eine günstigere aufsichtliche Behandlung von Risikopositionen im Zusammenhang mit dem Erwerb, der Erschließung und dem Bau von Grundstücken zu ermöglichen und so den Zugang zu Finanzmitteln für Wohnungsbauprojekte zu erleichtern und gleichzeitig die Finanzstabilität durch geeignete Risikominderungsmaßnahmen sicherzustellen; betont, dass es wichtig ist, dafür zu sorgen, dass die Auslegung der Vorschriften eine ordnungsgemäße Bewertung des Risikoprofils von Immobilienentwicklungsprojekten ermöglicht, wodurch ein breiterer Zugang zu Krediten zu günstigeren finanziellen Bedingungen erleichtert wird; fordert die Kommission auf, die Auswirkungen der Eigenmittelverordnung auf kleine Bauunternehmen zu bewerten, insbesondere in Bezug auf den Zugang zu Finanzmitteln, um sicherzustellen, dass Darlehen für Wohnbauprojekte verhältnismäßig behandelt werden;
	Or. es

Änderungsantrag 1059
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ***fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann;*** fordert ***die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen;***	17. fordert ***eine Überprüfung des makroprudenziellen Rahmens der EU, einschließlich wichtiger Kennzahlen zur Bewertung von Hypothekenkrediten; betont, dass bei der Bewertung auch geprüft werden sollte, ob Instrumente auf europäischer Ebene aktiviert werden sollten, da der Europäische Ausschuss für Systemrisiken (ESRB) derzeit nur Empfehlungen abgibt und nicht als***

fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	***makroprudenzielle Aufsichtsbehörde fungiert; lehnt die gegenwärtige Wiederbelebung des Verbriefungsmarkts ab, da die Verbriefung zur Finanzialisierung von Wohnraum durch Umwandlung von Hypothekenkrediten in handelbare Vermögenswerte beiträgt und das Kreditangebot, insbesondere im Immobiliensektor, insgesamt ausweiten könnte; lehnt jegliche Vorschläge ab, die es Kreditgebern ermöglichen würden, auf Sicherheiten – insbesondere Immobilien – rasch zuzugreifen, ohne ein Gerichtsverfahren durchlaufen zu müssen; ist der Ansicht, dass Änderungen des makroprudenziellen Rahmens des Nichtbankensektors ebenfalls geprüft werden sollten, insbesondere sollte die Zulassung von Immobilienanlagen – einschließlich gelisteten – für verringerte Kapitalanforderungen gemäß der Richtlinie „Solvabilität II“ aufgehoben werden, und es sollten erhöhte Kapitalanforderungen für Immobilien und Expositionen durch Verbriefungen in Betracht gezogen werden***; ***ist der Ansicht, dass der ESRB Schwachstellen im Zusammenhang mit Immobilien im Schattenbankensektor sowie verbindliche Auslöser für die Aktivierung von Regulierungsinstrumenten für immobilienorientierte Fonds aktiv überwachen sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 1060
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der

öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen; ***betont, dass private Investitionen transparent in Projekte gelenkt werden müssen, die den Bürgern der Mitgliedstaaten wirklich zugutekommen, wobei spekulative Fonds, die die Immobilienpreise in die Höhe treiben, zu vermeiden sind; warnt vor Finanzierungstechniken oder experimentellen Systemen auf EU-Ebene, die systemische Risiken erhöhen könnten, anstatt echte Wohnungslösungen zu liefern;***

Or. en

Änderungsantrag 1061
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private

Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen; ***fordert eine Lockerung der derzeitigen Aufsichtsvorschriften der Europäischen Zentralbank (EZB), um die Kreditvergabe der Banken an private und öffentliche Vermieter, Hauskäufer und Erstkäufer zu erleichtern und so Investitionen in Wohnraum und Baukapazitäten zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 1062
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung ***privater*** Investitionen, da der ***öffentliche Sektor*** allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um ***private*** Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen ***anzuziehen***; ***fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen***	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung ***öffentlicher*** Investitionen, da der ***Privatsektor, die Hauptursache der gegenwärtigen Krise,*** allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um ***öffentliche*** Investitionen für den Bau ***und die Renovierung*** von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen ***zu steigern***;

hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1063
Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, György Hölvényi, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert ***die Vollendung der Spar- und Investitionsunion***, ***um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern***; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert***, Ersparnisse von Mitarbeitern auf freiwilliger, informierter und sicherer Basis in langfristige Investitionen in die produktive Wirtschaft zu leiten***; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen; ***betont, dass diese Überarbeitung weder die Standards für verantwortungsvolle Kreditvergabe untergraben noch die Ausweitung von Krediten auf nicht kreditwürdige oder insolvente Haushalte fördern sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 1064
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ***fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater*** Investitionen, ***da der*** öffentliche ***Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann***; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum ***für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen***; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens ***unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der*** Finanzstabilität ***zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen***;	17. ***erkennt an, dass private*** Investitionen ***notwendig sind***, ***um*** öffentliche ***Bemühungen zur Bewältigung des Wohnungsmangels zur ergänzen***; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um ***langfristige, verantwortungsvolle, verlässliche und stabile*** private Investitionen für den Bau ***und die Renovierung*** von ***erschwinglichem und menschenwürdigem*** Wohnraum ***auf der Grundlage klarer Sozial- und Umweltkriterien zu mobilisieren***; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens ***zur Kenntnis und betont, wie wichtig es ist, die*** Finanzstabilität ***zu wahren und sicherzustellen, dass Finanzinstrumente zur Erschwinglichkeit von Wohnraum statt zu Spekulation beitragen***;

Or. en

Änderungsantrag 1065
Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, spezielle Wohnungsbauinvestitionsinstrumente zu prüfen, um private Ersparnisse in erschwingliche Wohnprojekte zu lenken;***

Or. en

Änderungsantrag 1066
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die

Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität ***mit dem Ziel, Bankbilanzen zu entlasten und die Kreditvergabekapazität der Banken zu stärken (COM(2025)825 final),*** zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1067
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens	17. ***nimmt zur Kenntnis, dass marktbasierte Lösungen für Wohnungsprobleme der effektivste Weg zur nachhaltigen Ausweitung des Angebots bleiben,*** fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit

unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1068
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann***; betont die Hebelwirkung, die kleine Beträge öffentlicher Mittel auf dem Markt entfalten können***; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1069

Barry Cowen, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann***; betont die Hebelwirkung, die kleine Beträge öffentlicher Mittel auf dem Markt entfalten können***; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1070
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht

beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern ***und europäische Spareinlagen besser mit produktiven Anlagemöglichkeiten zu verbinden***; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1071
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann***; weist auf die Bedeutung eines investitionsfreundlichen Regelungsumfelds hin;*** fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg

Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1072
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen ***und insbesondere große Familien*** anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1073
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau ***und die Renovierung*** von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1074
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht

beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau ***und die Renovierung*** von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; nimmt die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität zur Kenntnis, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. es

Änderungsantrag 1075
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; ***nimmt*** die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens	17. fordert nachdrücklich die Mobilisierung privater Investitionen, da der öffentliche Sektor allein den derzeitigen Mangel an Liquidität auf dem Markt nicht beheben kann; fordert die Mitgliedstaaten und die EU-Organe auf, die Voraussetzungen zu schaffen, um private Investitionen für den Bau von Wohnraum für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen anzuziehen; fordert die Vollendung der Spar- und Investitionsunion, um die Verfügbarkeit von privatem Kapital über Grenzen hinweg zu verbessern; ***begrüßt*** die von der Kommission am 17. Juni 2025 vorgelegte Überprüfung des EU-Verbriefungsrahmens

unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität ***zur Kenntnis***, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;	unter gebührender Berücksichtigung der Wahrung der Finanzstabilität, um Anreize für private Investitionen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 1076
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, dass dringend Maßnahmen ergriffen werden müssen, um den Erwerb und das Eigentum an Wohnimmobilien durch Drittstaatsangehörige und ausländische juristische Personen zu begrenzen, wenn solche Maßnahmen erforderlich sind, um die Erschwinglichkeit von Wohnraum und den sozialen Zusammenhalt zu gewährleisten, wobei solche Maßnahmen Obergrenzen für die Anzahl oder den Wert von Immobilien, die von Gebietsfremden erworben werden können, Beschränkungen für spekulative Anlagepraktiken oder andere verhältnismäßige Instrumente umfassen können, mit denen sichergestellt werden soll, dass Wohnraum in erster Linie als Ort zum Leben und nicht als spekulativer Vermögenswert dient; fordert die Kommission auf, die Mitgliedstaaten beim Austausch bewährter Verfahren in Bezug auf Beschränkungen spekulativer Käufe zu unterstützen und deren Auswirkungen auf die Erschwinglichkeit zu überwachen;

Or. en

Änderungsantrag 1077

Marco Falcone, Letizia Moratti, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert die Schaffung eines Index der sozialen Auswirkungen, um die Zusätzlichkeit zu messen und zu definieren, die durch Investitionen in sozialen und erschwinglichen Wohnraum entsteht, mit dem Ziel, mehr öffentliche und private Investitionen im Sektor anzuziehen und den Entscheidungsprozess zu erleichtern; betont, dass die Einrichtung eines solchen Index eine grundlegende Voraussetzung für die Entwicklung eines europäischen Marktes für Sozialanleihen darstellen würde, der auf dem strategischen Erfolg der Erfahrung mit grünen Anleihen aufbaut;

Or. en

Änderungsantrag 1078
Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert die Kommission, die Europäische Zentralbank und die Europäische Bankenaufsichtsbehörde auf, die Anwendung der Aufsichtsvorschriften im Rahmen der Eigenkapitalverordnung und der damit verbundenen aufsichtlichen Leitlinien zu überprüfen, um sicherzustellen, dass die Kreditvergabe an kleine und mittlere Bauunternehmen für die Wohnentwicklung verhältnismäßig behandelt wird, da Projekte mit

geringerem Systemrisiko häufig von Behörden vorverkauft, versichert oder garantiert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1079
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, dass die Mobilisierung privater Investitionen nicht zur Finanzialisierung von Wohnraum führen sollte; fordert die Schaffung eines EU-Rahmens zur Verhinderung spekulativer Praktiken, einschließlich Beschränkungen für Investitionen von Private Equity und Hedgefonds auf den Wohnimmobilienmärkten, und eine verstärkte Aufsicht durch die Europäischen Aufsichtsbehörden;

Or. en

Änderungsantrag 1080
Markus Ferber, Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. weist darauf hin, dass durch eine kürzlich erfolgte Überarbeitung der Eigenkapitalverordnung die Risikogewichte für Risikopositionen, die durch Hypotheken auf Wohnimmobilien besichert sind, erhöht wurden, obwohl die

zugrunde liegenden Risiken nicht zugenommen haben; betont, dass eine solche Erhöhung der Risikogewichte mit höheren Finanzierungskosten für Wohnimmobilien einhergeht;

Or. en

Änderungsantrag 1081
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont, dass für eine transparente und einheitliche Berichterstattung über Risikopositionen und Verbindungen zwischen Immobilienfonds und Banken und anderen institutionellen Anlegern gesorgt werden muss, um Ansteckungskanäle zu überwachen und die Finanzstabilität zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 1082
Maravillas Abadía Jover, Borja Giménez Larraz

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. ist der Auffassung, dass sozialwirtschaftliche Einrichtungen einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung des Angebots an erschwinglichem und sozialem Wohnraum leisten können, indem sie sich langfristig zu diesem Auftrag verpflichten und die Rolle privater Einrichtungen ergänzen;

Or. en

Änderungsantrag 1083
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. betont, dass immobilienbezogene Risikopositionen nach wie vor eine Hauptquelle für Systemrisiken für den europäischen Bankensektor sind, und erinnert an die Lehren aus der globalen Finanzkrise 2007–2009; hebt den sich gegenseitig verstärkenden Charakter solcher Risiken hervor, einschließlich der Prozyklizität, der Hebelwirkungsdynamik und der engen Verflechtungen zwischen Banken, Haushalten und institutionellen Anlegern; betont, dass die makroprudenziellen Behörden und Aufsichtsbehörden diese Schwachstellen in ihren Überwachungsrahmen und Risikobewertungen berücksichtigen müssen; fordert den ESRB und die EZB auf, die Überwachung systemischer Risiken mit besonderem Schwerpunkt auf Immobilienengagements in den Mitgliedstaaten weiter zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 1084
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. fordert die Kommission

nachdrücklich auf, öffentliche Investitionen in Wohnraum von der Berechnung der staatlichen Defizite im Rahmen des Stabilitäts- und Wachstumspakts auszunehmen, damit die Mitgliedstaaten den Wohnungsmangel beheben und angemessene Investitionen in erschwinglichen und sozialen Wohnraum sicherstellen können;

Or. en

Änderungsantrag 1085
Maravillas Abadía Jover, Borja Giménez Larraz

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. hält es für wesentlich, private Investitionen mit sozialen Zielen zu mobilisieren, insbesondere durch sozialwirtschaftliche Einrichtungen, die ein nachhaltiges, marktergänzendes Sozialwirtschaftsmodell verkörpern, wodurch der territoriale Zusammenhalt und die europäische Wettbewerbsfähigkeit gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1086
Markus Ferber, Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. betont, dass solche Erhöhungen der Risikogewichte nicht nur private Investoren betreffen, sondern auch öffentliche Bauherren, wie kommunale Wohnungsbaugesellschaften, betreffen

und ihre Fähigkeit, zusätzliche Wohneinheiten zu bauen, behindern;

Or. en

Änderungsantrag 1087
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission auf, maximale Gewinnspannen für Bauunternehmen und Bauträger bei der Errichtung oder Renovierung von öffentlich finanziertem, genossenschaftlichem oder sozialem Wohnraum festzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 1088
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17c. hebt die zunehmende Ungleichheit beim Zugang zu Wohnraumfinanzierung hervor, da Haushalte mit geringem Vermögen zunehmend Schwierigkeiten haben, Kredite für Wohneigentum zu erhalten; betont, dass diese Polarisierung auf den Wohnimmobilienmärkten langfristige Auswirkungen auf den sozialen Zusammenhalt, die

Generationengerechtigkeit und die wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit hat; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen zur Gewährleistung eines fairen und nachhaltigen Zugangs zu Wohnraumfinanzierung, insbesondere für Erstkäufer und Käufer mit niedrigem Einkommen, weiter zu prüfen; betont, dass nicht nur systemische Risiken im Zusammenhang mit Wohnimmobilien, sondern auch die Verteilungsfolgen von Kreditzugangsbeschränkungen überwacht werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 1089
Markus Ferber, Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17c. fordert die Kommission auf, die Höhe der Risikogewichte für Risikopositionen, die durch Hypotheken auf Wohnimmobilien besichert sind, neu zu bewerten, indem unter anderem die für den Zeitraum der schrittweisen Einführung der Eigenmitteluntergrenze gewährte vorübergehende Abweichung dauerhaft festgelegt wird; fordert die Europäische Kommission auf, die Risikogewichte für den Erwerb, den Bau und die Entwicklung (ADC) von Risikopositionen in Wohnimmobilien zu überprüfen und gegebenenfalls Bedingungen für Ausnahmen von der Einstufung als ADC-Risikopositionen zu erarbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 1090
Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'
im Namen der Fraktion The Left
Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan
im Namen des Sonderausschusses zur Wohnraumkrise in der Europäischen Union
Leila Chaibi

Entschließungsantrag
Ziffer 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17c. betont, dass der Wohnungsmarkt anfällig für Geldwäsche ist und dass Deregulierungsprozesse jeder Art die Situation verschärfen können; fordert die Kommission auf, an der Definition eines EU-weiten Immobilientransparenzregisters zu arbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 1091
Markus Ferber, Regina Doherty

Entschließungsantrag
Ziffer 17 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17d. stellt fest, dass die Eigenmittelrichtlinie (CRD) es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Systemrisikopuffer für bestimmte Risikopositionen einzuführen, und dass sich einige Mitgliedstaaten dafür entschieden haben, Systemrisikopuffer für Risikopositionen einzuführen, die durch Wohnimmobilien besichert sind; betont, dass solche Entscheidungen die Finanzierungskosten für Gewerbeimmobilien erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, die Angemessenheit der Höhe der Systemrisikopuffer für

durch Wohnimmobilien besicherte Risikopositionen sorgfältig zu überprüfen, insbesondere vor dem Hintergrund der jüngsten Änderungen der Risikogewichte im Rahmen der Eigenmittelverordnung;

Or. en

Änderungsantrag 1092
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17d. betont, dass Alleinerziehende nicht nur mit besonderen Schwierigkeiten beim Zugang zu angemessenem und erschwinglichem Wohnraum und höheren Wohnkosten konfrontiert sind, sondern auch mit einem begrenzten Zugang zu Finanzmitteln und Krediten und Hindernissen für den Zugang zu Hypotheken, wodurch sie anfälliger für Marktvolatilität und Wohnungsunsicherheit sind;

Or. en

Änderungsantrag 1093
Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'
im Namen der Fraktion The Left
Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan
im Namen des Sonderausschusses zur Wohnraumkrise in der Europäischen Union
Leila Chaibi

Entschließungsantrag
Ziffer 17 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17d. weist darauf hin, dass die Verbriefung von Hypotheken ein wichtiger Auslöser für die große Finanzkrise 2008 war; ist besorgt über die Pläne, den Verbriefungsmarkt in der EU wiederzubeleben; fordert die Kommission auf, Maßnahmen zur Beendigung der Immobilienspekulation zu treffen;

Or. en

Änderungsantrag 1094
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17e. betont, dass die Verbindungen zwischen Immobilienfonds und anderen institutionellen Anlegern überwacht werden müssen, um potenzielle Ansteckungskanäle zu ermitteln; betont, dass die direkte und indirekte Beteiligung der Banken an Immobilienfonds Schocks im gesamten Finanzsystem übertragen kann;

Or. en

Änderungsantrag 1095
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

17f. betont, dass die bestehenden Regulierungsrahmen mit der Finanzialisierung des Wohnungsbaus nicht Schritt gehalten haben und dass alternative Investmentfonds und Immobilienfonds auf den europäischen Wohnungsmärkten mittlerweile eine wichtige Rolle spielen; fordert die Kommission auf, das makroprudenzielle Instrumentarium auf Immobilieninvestment-Trusts und -Fonds auszuweiten, einschließlich Maßnahmen wie Hebelobergrenzen, Liquiditätsmanagement, transparente Meldung von Risikopositionen, verbesserte Offenlegung und Kapitalpuffer für Fonds, die in Wohnimmobilienmärkte investieren; betont, dass solche Maßnahmen die Wahrscheinlichkeit verringern würden, dass spekulative Zuflüsse die lokalen Wohnungsmärkte destabilisieren;

Or. en

Änderungsantrag 1096
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17g. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Reformen der europäischen Treuhand- und Fondssysteme für Realinvestitionen in Erwägung zu ziehen, um Transparenz in Bezug auf Eigentumsstrukturen und Investitionsstrategien zu gewährleisten und groß angelegte Übernahmen zu verhindern, die die lokalen Wohnungsmärkte unter Hochdruckbedingungen stören könnten; betont die Bedeutung der europäischen

Koordinierung, da nationale Instrumente allein oft unzureichend sind, weil grenzüberschreitende Kapitalströme regulatorische Unterschiede ausnutzen; fordert die ESMA und die EZB/den SSM auf, einen EU-weiten Rahmen für die Überwachung und Kontrolle wohnungsbezogener Finanzakteure bereitzustellen, der die nationalen Strategien ergänzt, ohne diese zu ersetzen; betont, dass die Angleichung der Haushaltsordnung und der Wohnungspolitik auf EU-Ebene von entscheidender Bedeutung ist, um das soziale Ziel zu erreichen, allen Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu angemessenem und erschwinglichem Wohnraum zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 1097
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17h. betont, dass die EU investitionsbasierte Aufenthaltsregelungen wie goldene Visa regulieren oder verbieten sollte, um die Integrität des Binnenmarkts zu schützen, Geldwäsche und spekulative Verzerrungen zu verhindern und bezahlbaren Wohnraum für Anwohner zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 1098

Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17i. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Transparenz bei Immobilientransaktionen durch die Einrichtung eines EU-weiten Registers zu erhöhen, das darauf abzielt, Spekulation und Geldwäsche zu verhindern, die Daten über grenzüberschreitende Kapitalströme zu verbessern und die Marktintegrität zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 1099
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 17 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17j. fordert die Kommission auf, die Möglichkeit zu prüfen, Maßnahmen zur Beschränkung des Erwerbs von Immobilien durch ausländische Personen einzuführen; fordert eine Analyse von Lösungen, um dem Schutz von Anwohnern vor solchen Erwerben innerhalb der EU Vorrang einzuräumen, indem möglicherweise vorrangiger Zugang zu Immobilien gewährt wird, die als Hauptwohnsitz bestimmt sind, oder für zertifizierte langjährige Anwohner, ohne gegen die Grundsätze des freien Kapitalverkehrs zu verstoßen;

Or. en

Änderungsantrag 1100
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Öffentlich-private Zusammenarbeit	***Partnerschaften öffentlicher Stellen, nicht gewinnorientierter und gemeinnütziger Organisationen***

Or. en

Änderungsantrag 1101
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García, Stefano Cavedagna

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, ***um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten***; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor ***mit Erfahrung im Wohnungswesen***, ***um durch europäische Kofinanzierungsrahmen, die öffentliche Investitionen mit der Kapazität und Innovation privater und gesellschaftlicher Akteure verbinden, zusätzliche finanzielle Ressourcen zu mobilisieren; betont, dass solche Partnerschaften die Wirkung öffentlicher Mittel vervielfachen und die Entwicklung von hochwertigem und erschwinglichem Wohnraum beschleunigen können; fordert darüber hinaus, das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten***; fordert die

Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden; ***erkennt die strategische Rolle des Privatsektors, von Genossenschaften und börsennotierten Immobilienunternehmen bei der Bewältigung der Wohnungskrise in Europa an, indem sie den Zugang zu globalem Kapital erschließen, erschwinglichen und sozialen Wohnraum in großem Maßstab bereitstellen und Innovationen im Bauwesen und in der Nachhaltigkeit unterstützen;***

Or. en

Änderungsantrag 1102
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, ***dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte*** Investitionsmöglichkeiten ***für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden***;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, ***für Unterstützung für*** Investitionsmöglichkeiten ***zu sorgen, die die Verfügbarkeit von erschwinglichem Wohnraum unmittelbar erhöhen, sowie dafür, dass öffentlich-private Partnerschaften zur Erleichterung dafür angelegt sind, neue und barrierefreie Wohnungen bereitzustellen und gleichzeitig die Wohnkosten für Familien***

zu senken; betont, dass Projekte in öffentlich-privater Partnerschaft in erster Linie den Bürgerinnen und Bürgern der Mitgliedstaaten, mit Vorrang für Familien, jungen Menschen und örtliche Gemeinschaften anstatt rein kommerziellen Entwicklungsinteressen dienen müssen*; *betont, dass die Zusammenarbeit mit dem Privatsektor durch Förderung der Beteiligung von KMU und regionalen Unternehmen die lokale Wirtschaft stärken sollte; besteht darauf, dass alle ÖPP transparent und rechenschaftspflichtig sein und wirksamer öffentlichen Kontrolle unterliegen müssen, um die Verschwendung öffentlicher Mittel zu verhindern und sicherzustellen, dass die Vorteile gerecht geteilt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1103
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, ***um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und*** Anreize für Unternehmen ***zu bieten***, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten	18. fordert stärkere ***und transparentere*** Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, ***die sicherstellen, dass diese Partnerschaften mit dem öffentlichen Interesse und Zielen der langfristigen Erschwinglichkeit in Einklang stehen; fordert, wo angebracht, zielgerichtete*** Anreize für Unternehmen, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit

Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

der Strategie der Renovierungswelle ***und dem Plan für erschwinglichen Wohnraum*** echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor***, bei denen Nachhaltigkeit, Erschwinglichkeit und sozialer Zusammenhang Vorrang erhalten,*** geschaffen und ***verantwortungsvolle*** öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten ***Stadterneuerungs- und Infrastrukturentwicklungsprojekten*** erleichtert werden***, mit angemessenen Sicherungen gegen Zwangsräumungen***; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, partizipative Prozesse zu erleichtern, an denen lokale und regionale Gebietskörperschaften, Anwohner und akademische Sachverständige beteiligt sind;***

Or. en

Änderungsantrag 1104
Marco Falcone, Letizia Moratti, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden; ***betont, dass spezifische***

werden;

Maßnahmen zur Unterstützung gemeinnütziger Wohnungsanbieter wie Genossenschaften und Sozialunternehmen ergriffen werden müssen, die aufgrund des Fehlens gewinnorientierter Ziele einen überwiegenden Teil ihrer Tätigkeit der langfristigen Bewirtschaftung erschwinglichen Wohnraums widmen können;

Or. en

Änderungsantrag 1105
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden; ***betont, dass staatliche Unterstützungsmaßnahmen so konzipiert sein sollten, dass sie private Investitionen eher ergänzen als ersetzen, um Verdrängung zu vermeiden und langfristige Finanzstabilität zu gewährleisten und gleichzeitig***

sicherzustellen, dass Unterstützungsmaßnahmen die Steuerzahler nicht überlasten oder die Märkte verzerren;

Or. en

Änderungsantrag 1106
Julie Rechagneux, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden***, indem der Schwerpunkt auf verhältnismäßige und technologieneutrale Maßnahmen gelegt wird, die den Haushalten durch die Senkung der obligatorischen Ausgaben eine erhebliche Kapitalrendite bieten, ohne dass die Grenzkosten der Renovierungsarbeiten auf die Mieten umgelegt werden***;

Or. fr

Änderungsantrag 1107

Julie Rechagneux, Marie Dauchy, Anne-Sophie Frigout, France Jamet, Mathilde Androuët, Catherine Griset, György Hölvényi, Marie-Luce Brasier-Clain, Aleksandar Nikolic, Mélanie Disdier, Klara Dostalova, Rachel Blom

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden***, wobei verhältnismäßige, technologieneutrale Investitionen, die für Haushalte einen bedeutenden Ertrag durch Verringerung ihrer Festkosten bringen, ohne die Grenzkosten der Arbeit auf die Mieten umzulegen, Vorrang haben sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 1108
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für	18. fordert stärkere Mechanismen für

die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, öffentlich-private Partnerschaften im Bereich des Wohnungsbaus zu fördern, wobei der Schwerpunkt darauf liegen sollte, die Entwicklung geeigneter Flächen für den Wohnungsbau zu erleichtern;***

Or. en

Änderungsantrag 1109
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen ***dem*** öffentlichen ***und dem privaten Sektor***, um ***das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten*** für erschwinglichen Wohnraum ***beteiligt sind***, einschließlich ***Investitionen in*** die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte ***Investitionsmöglichkeiten*** für ***den Privatsektor*** geschaffen ***und öffentlich-***	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen öffentlichen***, nicht gewinnorientierten Wohnungsanbietern – mit besonderem Schwerpunkt auf genossenschaftlichen und gemeinschaftsgeführten Modellen – und gemeinnützigen Wohnungsanbietern***, um ***die notwendige Unterstützung für Projekte*** für erschwinglichen Wohnraum ***zu bieten***, einschließlich ***der notwendigen Unterstützung für*** die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit

private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

der Strategie der Renovierungswelle echte ***Möglichkeiten*** für ***öffentliche, nicht gewinnorientierte und gemeinnützige Wohnungsanbieter*** geschaffen ***werden, darunter indem*** Partnerschaften ***zwischen öffentlichen, nicht gewinnorientierten und gemeinnützigen Anbietern*** bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert ***und Indikatoren für die Auswirkungen auf die Erschwinglichkeit und Bewertungen der sozialen Absicherung einbezogen*** werden;

Or. en

Änderungsantrag 1110
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; ***weist darauf hin, welche Rolle nationale Förderbanken in diesem Zusammenhang spielen können;*** fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1111
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich ***Investitionen für lokale Behörden und Regionalverwaltungen, wie*** Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1112
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem

öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten***, insbesondere solcher, die von strengen Bauvorschriften und von Übertourismus betroffen sind***; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1113
Inese Vaidere

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, ***einschließlich*** Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, ***darunter mithilfe gezielter*** Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten***, durch erschwingliche niedrig verzinste langfristige Kredite***; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert

werden;

Or. en

Änderungsantrag 1114
György Hölvényi, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor ***sowie nationalen Förderbanken und -instituten***, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1115
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für	18. fordert stärkere Mechanismen für

die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ***städtischen, vorstädtischen,*** ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1116
Nikolina Brnjac

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor***, einschließlich nationaler Förderbanken und -institute***, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1117
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;	18. fordert stärkere Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, um das Fachwissen des privaten Sektors zu nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für ***wirklich*** erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in die Infrastrukturentwicklung in ländlichen und entvölkerten Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass mit der Strategie der Renovierungswelle echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden;

Or. en

Änderungsantrag 1118
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. ***fordert stärkere*** Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor, ***um das Fachwissen des privaten Sektors zu***	18. ***ist der Ansicht, dass eine Stärkung der*** Mechanismen für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor ***auf der Festlegung von***

nutzen und Anreize für Unternehmen zu bieten, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in ***die*** Infrastrukturentwicklung in ***ländlichen und entvölkerten*** Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass ***mit der*** Strategie der Renovierungswelle ***echte Investitionsmöglichkeiten für den Privatsektor geschaffen und öffentlich-private Partnerschaften bei groß angelegten Stadterneuerungsprojekten erleichtert werden***;	***sozialen und umweltbezogenen Bedingungen für Unternehmen beruhen muss***, die an Projekten für erschwinglichen Wohnraum beteiligt sind, einschließlich Investitionen in Infrastrukturentwicklung ***und Renovierung*** in ***bevölkerten*** Gebieten; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass ***die*** Strategie der Renovierungswelle ***von den lokalen öffentlichen Stellen koordiniert und überwacht wird, damit ihre erklärten Ziele erreicht werden***;

Or. en

Änderungsantrag 1119
Marco Falcone, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass die Sicherung erschwinglicher Unterkünfte im sozialen Wohnungsbau nicht nur von den Baukosten, sondern auch von der Nachhaltigkeit der Bewirtschaftungs- und Dienstleistungsbestimmungen abhängt; hebt die Schlüsselrolle von Wohnungsbetreibern mit nachgewiesener Erfahrung in der Branche bei der Aufrechterhaltung der Qualität und Zugänglichkeit im Laufe der Zeit hervor; fordert europäische und öffentliche Mittel, um auch einen Teil der Verwaltungs- und Servicekosten zu unterstützen, wodurch die Gesamtkosten für Wohnraum gesenkt und die Unterkünfte für die Bewohner zugänglicher gemacht werden;

Or. en

Änderungsantrag 1120
Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert die Kommission und die EZB auf, für Fonds, von denen Immobilienkäufe in großem Maßstab getätigt werden, Vorschriften einzuführen, mit denen in erster Linie verhindert werden soll, dass große Finanzinstitute über eine Unmenge von Wohnraum verfügen, und betont gleichzeitig, dass der Bankensektor einer sozialen Kontrolle unterliegen sollte und dass Wohnraum, der auf Fonds übertragen worden ist, wieder in den öffentlichen oder sozialen Wohnungsbestand überführt werden sollte;

Or. el

Änderungsantrag 1121
Maravillas Abadía Jover, Borja Giménez Larraz

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. bekräftigt, wie wichtig es ist, auch sozialwirtschaftliche Einrichtungen in diese öffentlich-privaten Kooperationsmechanismen zu integrieren, die sich aufgrund ihres gemeinnützigen Charakters auf die Verwaltung von erschwinglichem und sozialem Wohnraum konzentrieren und zu einem ausgewogeneren und nachhaltigeren Markt beitragen können;

Or. en

Änderungsantrag 1122
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. ist der Ansicht, dass öffentliche Mittel nicht gewinnorientierten und gemeinnützigen Wohnungsanbietern zugutekommen sollten, wobei für Letztere als Benchmark das „österreichische Modell“ nach dem Gesetz über die Gemeinnützigkeit im Wohnungswesen herangezogen werden sollte, wonach die Rendite auf höchstens 3,5 % des nominalen investierten Eigenkapitals begrenzt ist, wobei zur Verbesserung der Gesamtenergieeffizienz von Wohnraum und zur Gewährleistung der Erschwinglichkeit von Wohnraum kostenbasierte Mieten und Reinvestitionsverpflichtungen gelten sollten; ist daher der Ansicht, dass jede potenzielle Rendite von Wohnungsinvestitionen, auch im Hinblick auf Dividenden an die Anteilseigner, rechtlich auf höchstens 3,5 % pro Jahr für den Nominalbetrag des investierten Kapitals – und nicht für das gesamte Kapital/Eigenkapital der Organisation – begrenzt werden muss, wobei verbindliche Reinvestitionsverpflichtungen gelten müssen, um einen Beitrag zur Gewährleistung erschwinglichen, nachhaltigen und menschenwürdigen Wohnraums zu leisten;

Or. en

Änderungsantrag 1123
Marco Falcone, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	betont, dass für Sicherheit und Stabilität der Ressourcen gesorgt werden muss, die für die Umsetzung des neuen europäischen Wohnungsbaupakts bereitgestellt werden; fordert die Kommission und den Rat auf, im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen eine mehrjährige finanzielle Verpflichtung von mindestens 30 Mrd. EUR festzulegen, um erschwinglichen und sozialen und öffentlichen Wohnraum, die Renovierung des bestehenden Wohnungsbestands und die Bekämpfung der Ausgrenzung von Wohnraum zu unterstützen; betont, dass diese Mittel zusätzlich zu den nationalen oder regionalen Mitteln bereitgestellt und auf transparente und koordinierte Weise verwaltet werden sollten.

Or. en

Änderungsantrag 1124
Marco Falcone, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Letizia Moratti, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert, dass die Mittel im Rahmen des neuen europäischen Wohnungsbaupakts anhand klarer, messbarer Kriterien zugewiesen werden, die das Pro-Kopf-BIP und das durchschnittliche verfügbare Haushaltseinkommen in jedem Mitgliedstaat und jeder Region widerspiegeln; betont, dass bei diesem Ansatz, basierend auf transparenten und objektiven Indikatoren, Gebieten mit

niedrigerem Einkommensniveau und höherer Wohnungsnot Vorrang eingeräumt werden sollte, um eine gerechtere wirtschaftliche und soziale Konvergenz in der gesamten Union zu fördern.

Or. en

Änderungsantrag 1125
Andreas Schieder

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie ***des Kohäsionsfonds*** oder von NextGenerationEU und ***die Rolle*** der EIB, ***wo dies möglich ist,*** um sicherzustellen, dass die ***Politik*** der Mitgliedstaaten eingehalten wird ***und Inflationsdruck verhindert wird***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um ***die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete*** sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen***, sozial und ökologisch verantwortungsbewussten*** und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie ***der Kohäsionspolitik*** oder von NextGenerationEU und ***der Finanzinstrumente*** der EIB, um sicherzustellen, dass die ***Zuständigkeit*** der Mitgliedstaaten eingehalten wird***; schlägt vor, die unter dem Politikbereich „Soziale Investitionen und Kompetenzen“ von InvestEU verfügbaren Mittel aufzustocken, unter anderem durch Nutzung der Mitgliedstaaten-Komponente, und fordert die Mitgliedstaaten auf, nicht abgerufene Mittel aus ihren nationalen Aufbau- und Resilienzplänen in finanzielle Instrumente umzuschichten, die den Bau von sozialen, öffentlichen, genossenschaftlichen und erschwinglichen Wohneinheiten auch über das Jahr 2026 hinaus ermöglichen, wenn die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften gemäß ihren Zuständigkeiten mit der Verwaltung dieser Mittel betraut werden***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf,

effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um ***den territorialen und sozialen Zusammenhalt sowie das Wohlbefinden der Bürger und nachhaltige Volkswirtschaften*** sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1126
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und ***Inflationsdruck verhindert wird***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und ***Austeritätsmaßnahmen vermieden werden***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete ***sowie die gerechte Nutzung dieser Mittel durch Privatunternehmen*** sicherzustellen; ***betont, dass Investitionen in öffentlichen und erschwinglichen Wohnraum im Einklang mit einer künftigen „goldenen Regel für Sozialinvestitionen“ im haushaltspolitischen Rahmen der EU als eine Form der sozialen Infrastruktur***

betrachtet und daher von der Berechnung der nationalen Defizite im Rahmen des Stabilitäts- und Wachstumspakts ausgenommen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 1127
Marco Falcone, Letizia Moratti, Flavio Tosi, Caterina Chinnici, Massimiliano Salini, Salvatore De Meo, Giusi Princi, Fulvio Martusciello

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***betont, dass die Förderkriterien für eine solche Finanzierung sorgfältig festgelegt werden müssen, um zu vermeiden, dass der Zugang ausschließlich auf Maßnahmen des öffentlichen Sektors beschränkt wird, und um anderen Akteuren, wie öffentlich-privaten Partnerschaften und Wohnungsgenossenschaften, die Teilnahme zu ermöglichen, wodurch ein vielfältiges und sozial orientiertes Wohnungsökosystem gefördert wird;***

Or. en

Änderungsantrag 1128
Martin Hojsík, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***weist darauf hin, dass die ungleiche wirtschaftliche Entwicklung in den europäischen Regionen und die daraus erwachsende Wirtschaftsmigration erheblich zum Druck auf die Wohnungspreise in den Städten beitragen; unterstreicht in diesem Zusammenhang die Bedeutung der EU-Kohäsionspolitik für die regionale Entwicklung jetzt und in Zukunft;***

Or. en

Änderungsantrag 1129
Nora Junco García
im Namen der ECR-Fraktion
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. ***plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen*** im ***Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds*** wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und ***die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um*** sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. ***fordert die Einrichtung einer speziellen Haushaltslinie für Wohnraum*** im ***nächsten mehrjährigen Finanzrahmen durch Harmonisierung aller bestehenden, für Wohnraum vorgesehenen Finanzierungsinstrumente*** wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU***, um so einen speziellen Europäischen Fonds für Investitionen in menschenwürdigen und erschwinglichen Wohnraum zu schaffen*** und sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***fordert vereinfachte digitale zentrale Plattformen, um den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften einen direkten Zugang zu EU-Wohnungsbaufonds zu ermöglichen, und fordert die uneingeschränkte Achtung des Subsidiaritätsprinzips bei der Projektauswahl;***

Or. en

Änderungsantrag 1130
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz

bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***unterstützt nationale Anstrengungen für soziales Wohnungseigentum, die es Familien ermöglichen könnten, übertragbaren Wohlstand zu generieren und so die Belastung der Mitgliedstaaten langfristig zu verringern***;

Or. en

Änderungsantrag 1131
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten

einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***fordert eine gerechte Verteilung der Wohnungsbauinvestitionen unter besonderer Berücksichtigung der ländlichen Gebiete mit Wohnungsbedarf, die von Entvölkerung oder der sogenannten „Talententwicklungsfalle“ bedroht sind;***

Or. en

Änderungsantrag 1132
Oihane Agirregoitia Martínez

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***weist darauf hin, dass dieser transparente und klare Einsatz eine effiziente Haushaltsplanung des regionalen und lokalen öffentlichen Sektors und gemeinsame Anstrengungen mit dem Privatsektor ermöglicht;***

Or. es

Änderungsantrag 1133
Ciaran Mullooly, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***fordert die Kommission auf, den Zugang der lokalen Gebietskörperschaften zu EU-Wohnungsfonds, einschließlich Vorfinanzierungs- und Finanzhilfemechanismen, zu vereinfachen, um soziale und erschwingliche Wohnrauminvestitionen zu beschleunigen;***

Or. en

Änderungsantrag 1134
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und	19. plädiert für einen strategischen und

effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***fordert die Konzipierung von Finanzierungssystemen der Union mit vereinfachten Verfahren, um einen gleichberechtigten Zugang für kleinere Volkswirtschaften und Gemeinden mit begrenzter Verwaltungskapazität sicherzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 1135
Borja Giménez Larraz, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente,	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission ***auf, die Möglichkeit zu prüfen, die***

transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

verbleibenden Mittel der Aufbau- und Resilienzfazilität (ARF) in Wohnungsbauprojekte umzuschichten und Innovationen zu priorisieren; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1136
Borja Giménez Larraz, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; ***weist darauf hin, dass die Aufbau- und Resilienzfazilität (ARF) genutzt werden kann, um ein unabhängig verwaltetes Instrument zur Schaffung von Anreizen für private Investitionen zu schaffen;*** fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1137
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. ***plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds*** wie ***des*** Kohäsionsfonds ***oder von*** NextGenerationEU ***und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die ***wirtschaftliche*** Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. ***fordert eine erhebliche Erhöhung der öffentlichen Investitionen in erschwinglichen und menschenwürdigen Wohnraum um mindestens 300 Mrd. EUR, davon 100 Mrd. EUR als durch zuverlässige langfristige und flexible Instrumente ausgegebene Beihilfen; weist darauf hin, dass die bestehenden Instrumente*** wie ***der*** Kohäsionsfonds***, die EIB und*** NextGenerationEU***, einschließlich des ARP und des Politikbereichs „Soziale Investitionen und Kompetenzen“ von InvestEU in vollem Umfang mobilisiert und ausgeweitet werden müssen***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten ***wie lokale und regionale Gebietskörperschaften*** einzuführen, um die ***nachhaltige*** Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1138
Borja Giménez Larraz, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag

Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert ***die Mitgliedstaaten auf, die Nutzung eines solchen Mechanismus zur Umschichtung nicht zugewiesener Mittel der ARF zur Steigerung des Wohnraumangebots auszuloten; fordert*** die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1139
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen ***im*** Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, ***wo dies möglich ist,*** um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten ***eingehalten wird*** und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente,	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen ***in einem erschwinglichen, nachhaltigen und menschenwürdigen*** Wohnungssektor ***zusammen mit der Bereitstellung von sozialem Wohnraum und klimaneutraler Renovierung*** durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, um sicherzustellen, dass die Politik der

transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Mitgliedstaaten ***auf dieses Ziel ausgerichtet ist*** und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1140
György Hölvényi, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds ***wie*** des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds***, zum Beispiel durch die diskriminierungsfreie Nutzung*** des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU ***durch die Mitgliedstaaten,*** und ***unterstützt*** die Rolle der EIB ***und nationaler Förderbanken und -institute***, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1141
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas

Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen; ***fordert die Ausweitung und Stärkung der Initiative für erschwinglichen Wohnraum;***

Or. en

Änderungsantrag 1142
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB,	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB

wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	***und nationaler Förderbanken und -institute***, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1143
Sebastião Bugalho

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds ***oder*** von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds**,** von NextGenerationEU ***oder InvestEU*** und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. pt

Änderungsantrag 1144
Nikolina Brnjac

Entschließungsantrag

Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB ***und NPBI***, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1145
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie ***des Kohäsionsfonds*** oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie ***der Mittel der Kohäsionspolitik*** oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, inklusive und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1146
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, ***inklusive*** und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;	19. plädiert für einen strategischen und effizienten Einsatz von Investitionen im Wohnungssektor durch den Einsatz bestehender EU-Fonds wie des Kohäsionsfonds oder von NextGenerationEU und die Rolle der EIB, wo dies möglich ist, um sicherzustellen, dass die Politik der Mitgliedstaaten eingehalten wird und Inflationsdruck verhindert wird; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, effiziente, transparente, ***nationalstaatsbasierte*** und faire Zuweisungsmechanismen für Empfänger von EU-Mitteln und Finanzinstrumenten einzuführen, um die wirtschaftliche Entwicklung der Gebiete sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1147
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission nachdrücklich auf, die unmittelbare Notwendigkeit anzuerkennen, die weitverbreiteten Wohnungsengpässe und Erschwinglichkeitskrisen anzugehen und

einen Wohnraumnotstand auszurufen; fordert die Kommission auf, einen speziellen Finanzierungsmechanismus nach dem Vorbild des SAFE-Mechanismus namens SHELTER vorzuschlagen, um den Mitgliedstaaten langfristige Darlehen zur Finanzierung dringender Wohnungsbauprojekte zur Verfügung zu stellen; dieser Mechanismus sollte es den Mitgliedstaaten ermöglichen, von der starken Bonität der EU zu profitieren, wodurch der Zugang zu erschwinglichen, langfristigen Finanzierungen erleichtert wird, um erschwingliche, nachhaltige und inklusive Wohnraumlösungen zu entwickeln; fordert die Mitgliedstaaten ferner auf, diesen Mechanismus zu nutzen, um der Unterstützung schutzbedürftiger Bevölkerungsgruppen Vorrang einzuräumen, innovative Wohnungsbauprojekte zu fördern und den Einsatz europäischer Bauunternehmen und Baumaterialien aktiv zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 1148
Maria Zacharia, Fidias Panayiotou

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission auf, für den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) einen speziellen Fonds für erschwinglichen Wohnraum einzurichten, indem die derzeit über mehrere Programme und Fonds verteilte Wohnungsfinanzierung konsolidiert wird, darunter das neue Europäische Bauhaus, der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), der Kohäsionsfonds, der Fonds für einen

gerechten Übergang, das LIFE-Programm und der Klima-Sozialfonds.

Or. en

Änderungsantrag 1149
Sebastião Bugalho

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission auf, langfristig eine „Wohngarantie“ für Erstwohnungen zu erarbeiten, um für den Zugang zu bezahlbarem Wohnraum zu sorgen; ist der Ansicht, dass die Mitgliedstaaten – ähnlich wie bei der Garantie für Kinder – einen angemessenen Betrag ihrer ESF+-Mittel in spezifische Maßnahmen und Strukturreformen investieren sollten, um Primeira Habitação Jovem (Erste Häuser für junge Menschen) zu unterstützen;

Or. pt

Änderungsantrag 1150
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. hält es für äußerst wichtig, dass öffentliche Investitionen in Wohnraum mit dem Ziel im Einklang stehen, bis spätestens 2040 eine hochgradig energieeffiziente, vollständig auf erneuerbaren Energien basierende Wirtschaft zu erreichen, die von da an zur Verwirklichung der Klimaneutralität beiträgt, und von wirksamen

rechtsverbindlichen Bestimmungen begleitet werden, um langfristig erschwinglichen, nachhaltigen und menschenwürdigen Wohnraum sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1151
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, flexible Rechtsvorschriften für die Gestaltung und Umsetzung von Finanzierungsregelungen für neue Wohnraumprojekte anzuwenden, die eine gerechte gemischte Nutzung von sozialem und privatem Wohnraum ermöglichen und den Herausforderungen Rechnung tragen, denen sich freiwillige Wohnungsbaugruppen bei der Beschaffung passender Finanzmittel gegenübersehen;

Or. en

Änderungsantrag 1152
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission auf, soziale und ökologische Auflagen in EU-

Darlehen und -Fonds für die Mitgliedstaaten aufzunehmen; betont, dass Wohnungen, die öffentliche Gelder erhalten, dauerhaft öffentlich bleiben sollten und nicht verkauft werden dürfen;

Or. en

Änderungsantrag 1153
Maravillas Abadía Jover, Borja Giménez Larraz

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. weist darauf hin, dass die Förderkriterien für den Zugang zu öffentlichen Mitteln die Beteiligung sozialwirtschaftlicher Einrichtungen ermöglichen sollten, die Investitionen in Ziele von allgemeinem Interesse lenken und so den sozialen Zusammenhalt stärken;

Or. en

Änderungsantrag 1154
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. empfiehlt ein stärkeres Programm „InvestEU“ für den Zeitraum 2028–2034, um den Umfang der aus dem EU-Haushalt unterstützten Garantien für erschwingliche und nachhaltige Wohnungsbauvorhaben zu erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 1155
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Alessandro Ciriani, Lara Magoni, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. fordert die Kommission auf, eine Europäische Wohnungsagentur einzurichten, die mit der Unterstützung und Koordinierung der Wohnungspolitik in den Mitgliedstaaten beauftragt wird, um den Austausch bewährter Verfahren und innovativer Lösungen in der Wohnungspolitik zwischen den Mitgliedstaaten zu erleichtern, sachkundige Leitlinien und datengestützte Analysen zur Verbesserung der Erschwinglichkeit, Qualität und Zugänglichkeit von Wohnraum bereitzustellen und die Trends auf dem Wohnungsmarkt zu überwachen und gleichzeitig die Entwicklung integrierter Wohnungsbaustrategien zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 1156
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. betont, dass durch den Einsatz öffentlicher Investitionen zudem sichergestellt werden muss, dass die Stadtplanung die Schaffung inklusiver, widerstandsfähiger und florierender Stadtviertel garantiert und allen Bewohnern Zugang zu öffentlichen Grünflächen, sozialen,

bildungsbezogenen und kulturellen Dienstleistungen bietet, da sie eine Schlüsselrolle bei der Verbesserung der Lebensqualität und des sozialen Zusammenhalts spielen; weist erneut darauf hin, wie wichtig eine partizipative Beteiligung der lokalen Gemeinschaften und der Mieter in sämtlichen Phasen des Stadtplanungsprozesses ist;

Or. en

Änderungsantrag 1157
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. fordert eine eigene Haushaltslinie und spezielle Programme im MFR 2028-32 für Investitionen in die Wohnungspolitik; betont, dass im nächsten Programmplanungszeitraum Finanzhilfen und Finanzierungsinstrumente, mit denen nachhaltiger, menschenwürdiger, erschwinglicher und sozialer Wohnraum direkt unterstützt wird, sowie strategische Investitionen in die Wertschöpfungskette des grünen Bauens Vorrang haben sollten, um Resilienz, Innovation und langfristige Nachhaltigkeit im Wohnungssektor zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 1158
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. fordert die Schaffung einer Europäischen Investitionsfazilität für den öffentlichen Wohnungsbau im Rahmen der Europäischen Investitionsbank (EIB), um öffentliche, genossenschaftliche und gemeinnützige Wohnungsbauprojekte direkt zu finanzieren und sicherzustellen, dass bei den EU-Finanzierungsinstrumenten Erschwinglichkeit, Nachhaltigkeit und soziale Inklusion Vorrang vor Rentabilität haben;

Or. en

Änderungsantrag 1159
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den Zugang von Familien und Einzelpersonen, die Notunterkünfte suchen, zu erleichtern, und betont die Rolle privater und öffentlicher Anbieter von Unterkünften für die Anerkennung der dringenden Bedürfnisse von Familien ohne Zugang zu Unterkünften;

Or. en

Änderungsantrag 1160
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson

Entschließungsantrag
Ziffer 19 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19c. begrüßt die am 5. Juni 2025 eingeleitete Konsultation der Kommission zur Überarbeitung der Vorschriften über staatliche Beihilfen für Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI) sowie die neue öffentliche Konsultation über den überarbeiteten DAWI-Beschluss vom 3. Oktober bis zum 11. November 2025; fordert die Kommission auf, die Definition von Wohnraum, der im Rahmen der Vorschriften über staatliche Beihilfen unterstützt werden kann, auszuweiten und den Zugang nicht nur für Gering- und Mittelverdiener, sondern auch für andere schutzbedürftige Gruppen wie junge Menschen, Alleinerziehende, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen sicherzustellen; betont, dass dies eine Überprüfung des Pakets zu Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI) erfordert, um einen breiteren, gerechteren und bedarfsgerechten Zugang zu öffentlichem, genossenschaftlichem und erschwinglichem Wohnraum in der gesamten Union zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 1161
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 19 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19c. ist der Ansicht, dass spezielle Fonds und Programme für

menschenwürdigen und menschenwürdigen Wohnraum mit klaren Kriterien für die Mittelzuweisung, bei denen einkommensschwachen und von Energiearmut betroffenen Gemeinschaften Vorrang eingeräumt wird, auf Unionsebene, auch von der EZB, sowie von den Mitgliedstaaten eingerichtet werden müssen, wobei der Schwerpunkt unter anderem auf der physischen und psychischen Gesundheit liegen und das Recht auf Umsiedlung von Menschen, die aus minderwertigen Wohnungen vertrieben wurden, gewährleistet werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 1162
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj, Johan Danielsson, Isilda Gomes

Entschließungsantrag
Ziffer 19 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19d. fordert eine grundlegende Reform der Vorschriften über staatliche Beihilfen, um zu vermeiden, dass schmale Einkommensschwellen bzw. feste Zuteilungsquoten EU-weit vorgeschrieben werden, um mehr Investitionen in öffentliche und erschwingliche Wohnungsbauprogramme zu fördern und sicherzustellen, dass die öffentliche Unterstützung an langfristige Erschwinglichkeit, Mietersicherheit und sozialen Wert gebunden ist; fordert länderspezifische Folgenabschätzungen, in denen Herausforderungen und Bedürfnisse in Bezug auf die Erschwinglichkeit vor Ort berücksichtigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 1163
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 19 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19d. fordert, dass alle von der EU finanzierten Wohnungsbauprojekte obligatorischen Folgenabschätzungen zur gesundheitlichen Gerechtigkeit unterzogen werden, um sicherzustellen, dass die Mittel dort eingesetzt werden, wo sie die gesundheitlichen Ungleichheiten am wirksamsten verringern und soziale Gerechtigkeit fördern können; fordert nachdrücklich, dass transparente Förderfähigkeitsregeln, auf Gerechtigkeit basierte Zielorientierungs- und Überwachungsmechanismen in alle einschlägigen Finanzierungsprogramme aufgenommen werden;

Or. en

Änderungsantrag 1164
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 19 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19e. fordert die Kommission auf, Wohnungsbauinvestitionen im Rahmen der nationalen Haushaltsstrategien und des Stabilitäts- und Wachstumspakts als Priorität anzuerkennen; betont, dass alle verfügbaren Ausnahmeregelungen, Klauseln und Flexibilitätsmechanismen genutzt werden müssen, um sicherzustellen, dass die Mitgliedstaaten

Maßnahmen zur Förderung der Erschwinglichkeit und des Angebots von Wohnraum finanzieren können; betont, dass eine Sonderbehandlung der wohnungsbezogenen öffentlichen Ausgaben dazu beitragen kann, den dringenden Bedarf an sozialem und erschwinglichem Wohnraum mit der Aufrechterhaltung der Haushaltsstabilität in Einklang zu bringen; fordert, dass die Wohnungspolitik ausdrücklich in die Bewertungen der nationalen Finanzpläne auf EU-Ebene einbezogen wird, um langfristige soziale und wirtschaftliche Ziele zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 1165
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 19 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19e. betont, dass sich öffentliche Investitionen in erster Linie auf öffentliche, nicht gewinnorientierte und gemeinnützige Wohnungsanbieter konzentrieren und klare Bedingungen haben sollten, wenn sie mit privaten Investitionen kombiniert werden, um zu verhindern, dass Wohnraum als finanzieller Vermögenswert oder als Ware behandelt wird;

Or. en

Änderungsantrag 1166
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag

Ziffer 19 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19f. betont, dass bei Schuldentragfähigkeitsanalysen bezahlbare wohnungspolitische Maßnahmen als wachstumsfördernde Strukturpolitiken berücksichtigt werden sollten, die die Haushaltsaussichten stärken; betont, dass die Kommission und der Rat bei der Bewertung der Einleitung eines Verfahrens bei einem übermäßigen Defizit bezahlbare Ausgaben und Reformen im Zusammenhang mit Wohnraum als mildernde Faktoren zur Beseitigung struktureller Ungleichgewichte betrachten sollten, die sich auf Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit auswirken;

Or. en

Änderungsantrag 1167
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 19 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19g. fordert die Umwidmung von Mitteln aus der Aufbau- und Resilienzfazilität (ARF) und fordert die Mitgliedstaaten auf, nicht in Anspruch genommene Mittel aus ihren nationalen Aufbau- und Resilienzplänen (ARP) in Finanzierungsinstrumente umzuschichten, die den Bau erschwinglicher Wohnungen und die Erneuerung des bestehenden Wohnungsbestands in Partnerschaft mit den lokalen Gebietskörperschaften unterstützen; betont, dass eine solche Umverteilung dazu beitragen würde,

dringenden Wohnraumbedarf zu decken, und erkennt den Wohnraum als entscheidenden Bestandteil sowohl der wirtschaftlichen Erholung als auch der sozialen Resilienz in der gesamten Union an;

Or. en

Änderungsantrag 1168
Dirk Gotink, Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 1169
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ***ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig*** und ***unnötig*** zu ***belasten***;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung ***und Verzerrung*** innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen ***und dabei dem Recht auf menschenwürdigen, erschwinglichen Wohnraum als einem grundlegenden Ziel Vorrang geben*** sollte***; fordert die Aufnahme spezieller Wohnraumzielsetzungen in die politischen Ziele des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, des Kohäsionsfonds und des Fonds für einen gerechten Übergang, mit besonderem Schwerpunkt auf erschwinglichem und sozialem Wohnraum***; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler ***und regionaler*** Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; ***betont, dass solche Investitionen an langfristige Erschwinglichkeit und sozialen Wert gebunden sein müssen, um Spekulationen zu verhindern und dauerhafte Vorteile für die Gemeinschaften sicherzustellen;*** fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ***und dass sie als Instrument eingesetzt werden,***

um den sozialen Zusammenhalt zu stärken und ***die Ungleichheit*** zu ***verringern***;

Or. en

Änderungsantrag 1170
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík, Oihane Agirregoitia Martínez, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ***ist der Ansicht, dass eine modernisierte*** Kohäsionspolitik ***nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz*** zwischen den Regionen ***fördern und eine Fragmentierung innerhalb*** des Binnenmarkts ***verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte***; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden***, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten***;	20. ***betont die wichtige Rolle, die die*** Kohäsionspolitik ***beim Abbau von Ungleichheiten*** zwischen den Regionen***, bei der Ankurbelung des Wirtschaftswachstums in der Union und der Unterstützung der Vollendung*** des Binnenmarkts ***spielt; ist der Ansicht, dass ihr Potenzial zur Unterstützung der*** Stadtentwicklung ***und der ländlichen Entwicklung, einschließlich der Bewältigung der Herausforderungen im Wohnungsbau, weiter gestärkt werden könnte***; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen***, sozialen und genossenschaftlichen und nicht gewinnorienten*** Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden***; fordert, dass die EU mit den Mitgliedstaaten zusammenarbeitet, um den Kapazitätsaufbau lokaler Akteure zu entwickeln, indem diesen das für die Entwicklung maßgeschneiderter***

Wohnungspolitiken erforderliche Know-how bereitgestellt wird; fordert, dass Investitionen der EU für sozialen, genossenschaftlichen, öffentlichen und nicht gewinnorientierten Wohnraum zweckgebunden werden;

Or. en

Änderungsantrag 1171
Nils Ušakovs

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; ***stellt fest, dass die Mittel der Kohäsionspolitik von entscheidender Bedeutung sind, um die groß angelegte, kostenintensive Renovierung und strukturelle Verbesserung standardisierter Wohnsiedlungen, die während der Sowjetzeit gebaut wurden, zu unterstützen, die notwendig sind, um den physische Verfall des Wohnungsbestands, auf den eine Mehrheit der Stadtbewohner angewiesen ist, zu verhindern und die mit ihm verbundene Energiearmut zu bekämpfen;*** fordert, dass bei EU-

	Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;

Or. en

Änderungsantrag 1172
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten; ***fordert besondere Aufmerksamkeit für Bau- und Sanierungsprojekte in Gebieten, die von***

Naturkatastrophen und Katastrophen betroffen sind, und betont die Bedeutung der Anpassung an den Klimawandel und der Raumplanung, einschließlich des wirksamen Einsatzes von EFRE- und ESF+-Mitteln, um die Folgen abzumildern und eine widerstandsfähige und nachhaltige Entwicklung sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1173
Borja Giménez Larraz, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten; ***fordert die Kommission auf, im Rahmen der Halbzeitüberprüfung und***

der künftigen Programmplanung der Kohäsionspolitik vorzuschreiben, dass die Mitgliedstaaten eine nationale Lückenanalyse i Bezug auf Wohnraum sowie einen nationalen Wohnungsangebotsplan vorlegen, in dem quantifizierte jährliche Ziele für Neubauten festgelegt werden, die mit der Genehmigung von Etappenzielen und Maßnahmen zur Anpassung der Finanzierung einhergehen;

Or. en

Änderungsantrag 1174
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung

unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	unverhältnismäßig und unnötig zu belasten; ***betont, dass sichergestellt werden muss, dass mit dem EFRE und InvestEU angemessene Finanzierungsinstrumente bereitgestellt werden, um Vermieter, kleine Immobilieneigentümer und Bauträger bei der Modernisierung des bestehenden Wohnraumbestands zu unterstützen und so die Verfügbarkeit von erschwinglichem Wohnraum ohne übermäßige staatliche Eingriffe zu erhöhen;***
	Or. en

Änderungsantrag 1175
Maria Ohisalo, Vicent Marzà Ibáñez, Marie Toussaint, Gordan Bosanac

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur ***das Wachstum*** ankurbeln, die ***Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung*** innerhalb ***des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die*** Herausforderungen ***der Stadtentwicklung und*** des Wohnungsbaus ***angehen*** sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden***, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu***	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur ***eine nachhaltige Entwicklung*** ankurbeln, die ***soziale, wirtschaftliche und territoriale Kohäsion*** innerhalb ***der Union stärken, die Ungleichheiten zwischen den Entwicklungsniveaus ihrer verschiedenen Regionen verringern, sondern auch die*** Herausforderungen des Wohnungsbaus ***und den Umweltschutz bei der Stadtentwicklung besser angehen und stärkere Verbindungen zwischen diesen Bereichen schaffen*** sollte; fordert eine stärkere ***und direkte*** finanzielle Unterstützung lokaler ***öffentlicher, nicht gewinnorientierter und gemeinnütziger*** Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen***, nachhaltigen und menschenwürdigen*** öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und

belasten;

transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen ***im Einklang mit den bindenden Verpflichtungen nach dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen*** die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden;

Or. en

Änderungsantrag 1176
Borja Giménez Larraz, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten; ***fordert im Anschluss an den***

belasten;	***erfolgreichen Programmplanungszeitraum 2014–2020 und die im Zeitraum 2021–2027 vorgesehenen Investitionen die Fortsetzung, Stärkung und bessere Straffung der kohäsionspolitischen Investitionen in sozialen Wohnungsbau, Energieeffizienz und Renovierung;***

Or. en

Änderungsantrag 1177
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik ***nicht nur das Wachstum ankurbeln,*** die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern ***sollte***, ***sondern*** auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden***, ohne den Wohnungsbau*** und die Renovierung ***unverhältnismäßig und unnötig zu belasten***;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern, ***aber*** auch ***im Einklang mit dem 11. Nachhaltigkeitsziel der Vereinten Nationen, „Nachhaltige Städte und Gemeinden“,*** die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden***; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, verbindliche Ziele für***

den Bau und die Renovierung ***von öffentlichem und erschwinglichem Wohnraum festzulegen, um sicherzustellen, dass mindestens 60 % der von der EU geförderten Wohnrauminvestitionen für öffentliche, genossenschaftliche und nicht gewinnorientierte Projekte reserviert sind***;

Or. en

Änderungsantrag 1178
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, im Rahmen des künftigen MFR spezifische Mittel aus den Kohäsions- und Sozialfonds für die barrierefreie Anpassung von Wohnraum und für neue***

barrierefreie Wohnungen bereitzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1179
Borja Giménez Larraz, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten; ***fordert, dass die Mittel der Kohäsionspolitik weiterhin zu effizienteren und gezielteren Investitionen in Energieeffizienz und Renovierung beitragen, auch für private Eigentümer;***

Or. en

Änderungsantrag 1180
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut, Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten; ***regt an, den EFRE und den ESF+ zu nutzen, um nachhaltige und erschwingliche Wohnprojekte zu entwickeln, einschließlich Projekten für betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderungen;***

Or. en

Änderungsantrag 1181
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover,

Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus angehen sollte; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten; ***fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, mehrjährige Ziele für den Fortschritt des sozialen Wohnungsbaus festzulegen;***

Or. en

Änderungsantrag 1182
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Rachel Blom, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch die Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus ***angehen sollte***; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;	20. ist der Ansicht, dass eine modernisierte Kohäsionspolitik nicht nur das Wachstum ankurbeln, die Konvergenz zwischen den Regionen fördern und eine Fragmentierung innerhalb des Binnenmarkts verhindern sollte, sondern auch ***Finanzinstrumente bereitstellen sollte, die die*** Herausforderungen der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus ***unterstützen können, ohne Zuständigkeiten der Mitgliedstaaten zu übernehmen***; fordert eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Einrichtungen für die Entwicklung erschwinglichen öffentlichen Wohnraums und fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel auf allen nationalen, regionalen und lokalen Regierungs- und Verwaltungsebenen effizient und transparent eingesetzt werden; fordert, dass bei EU-Investitionen die Barrierefreiheitsmaßnahmen für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen eingehalten werden, ohne den Wohnungsbau und die Renovierung unverhältnismäßig und unnötig zu belasten;
	Or. en

Änderungsantrag 1183
Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, ihre Anstrengungen zu verstärken, um das in Artikel 19 des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen verankerte und durch die EU-Strategie zugunsten von Menschen mit Behinderungen 2021–2030 unterstützte Recht auf ein

unabhängiges Leben für Menschen mit Behinderungen sicherzustellen; betont, dass die fortgesetzte Inanspruchnahme institutioneller Betreuung von Menschen mit Behinderungen, die häufig auf einen Mangel an zugänglichem und angemessenem Wohnraum zurückzuführen ist, eine Verletzung ihrer Grundrechte und ihrer Würde darstellt; fordert die Mitgliedstaaten auf, das Angebot an barrierefreien und erschwinglichen Wohneinheiten erheblich zu erhöhen, betont, dass angemessene Investitionen in persönliche Assistenzdienste und gemeindenahe Unterstützung sichergestellt werden müssen, damit Menschen mit Behinderungen unabhängig leben und uneingeschränkt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können;

Or. en

Änderungsantrag 1184
Georgiana Teodorescu, Antonella Sberna, Lara Magoni, Alessandro Ciriani, Nora Junco García

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. betont, wie wichtig es ist, in allen Phasen der Wohnplanung, der Renovierung und des Baus einen systematischen „Behindertencheck“ einzuführen, um sicherzustellen, dass Zugänglichkeit, Anpassbarkeit und Inklusion als Standardkriterien in die Stadtplanungs- und Baupraxis eingebettet sind, wodurch ein wirklich inklusives Lebensumfeld in der gesamten Union gefördert wird; betont, dass barrierefreier Wohnraum eine Voraussetzung für die uneingeschränkte soziale Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ist; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten

auf, dafür zu sorgen, dass die EU- und nationalen Wohnungsbauprogramme spezifische Ziele für Barrierefreiheit, universelle Gestaltung und unabhängiges Leben enthalten;

Or. en

Änderungsantrag 1185
Leila Chaibi, Irene Montero, Ilaria Salis, Martin Schirdewan, Manon Aubry, Arash Saeidi, Anthony Smith, Giorgos Georgiou, Estrella Galán, Damien Carême, Rima Hassan, Younous Omarjee, Marina Mesure, Catarina Martins, Emma Fourreau, Gaetano Pedulla'

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass alle neuen und renovierten sozialen und erschwinglichen Wohnungen hohen Standards in Bezug auf Energieeffizienz, ökologische Nachhaltigkeit, Raumluftqualität, natürliches Licht und ausreichend Wohnfläche pro Kopf entsprechen; betont, dass Wohnraum im Einklang mit den Klimazielen der EU und den europäischen Standards für die Lebensqualität gesunde, sichere und menschenwürdige Lebensbedingungen bieten muss;

Or. en

Änderungsantrag 1186
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die wirksame Einführung des „Klima-Sozialfonds“, um Renovierungen und den Zugang zu erschwinglichem, energieeffizientem und gesundem Wohnraum zu beschleunigen; fordert die Kommission auf, Orientierungshilfe zu geben und den Mitgliedstaaten zu empfehlen, „Klimawohnungszulagen“ einzuführen, um einen gleichberechtigten Zugang zu energieeffizientem Wohnraum für alle unabhängig vom Einkommen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1187
Nikolina Brnjac

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. betont, dass der Klima-Sozialfonds stärker in die Instrumente der Kohäsionspolitik eingebunden werden muss, insbesondere bei der Unterstützung von Investitionen in sozialen und erschwinglichen Wohnraum und bei der gezielten Unterstützung junger Menschen in Bezug auf erschwingliche Mieten durch direkte Einkommensbeihilfen;

Or. en

Änderungsantrag 1188
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Inese Vaidere, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag

Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. ist der Ansicht, dass die Strategie der Renovierungswelle in regelmäßige Kooperationsprogramme integriert werden sollte, um ihre Kontinuität sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 1189
Borja Giménez Larraz, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass Investitionen in sozialen und erschwinglichen Wohnraum als positiver Beitrag zu den Klimazielen anerkannt werden; betont, dass die derzeitige Bewertung des Klimabeitrags von 0 %, die erschwinglichem Wohnraum in Anhang I der Dachverordnung zugewiesen wird, die Fähigkeit der Mitgliedstaaten, die verbindlichen Klimaausgabenziele des EFRE von 30 % zu erreichen, erheblich untergräbt und die dringend benötigten Investitionen im Wohnungssektor einschränkt; betont, dass das Fehlen eines Klimabeitragskoeffizienten für erschwinglichen Wohnraum im laufenden MFR die Mitgliedstaaten dazu veranlasst, Mittel von anderen wichtigen politischen Zielen abzuzweigen; fordert eine ausgewogene Neubewertung der Klimabeitragskoeffizienten, um unbeabsichtigte negative Folgen zu vermeiden und eine angemessene Verfügbarkeit von Finanzmitteln für

sozialen und erschwinglichen Wohnraum sicherzustellen; fordert die Kommission auf, diese Bestimmung im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) für den Zeitraum 2028-2034 umzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 1190
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. betont, dass die öffentliche Unterstützung für Wohnungsbauprojekte an nachhaltige und inklusive Strategien für die Stadt- und Regionalentwicklung gebunden sein sollte, die auf einer verantwortungsvollen Verwaltung sowie starken sozialen Auflagen beruhen, einschließlich langfristiger Erschwinglichkeit, Achtung der Arbeitnehmerrechte, Einhaltung von Tarifverträgen, Schutz vor spekulativem Weiterverkauf und Einhaltung von Umweltverpflichtungen;

Or. en

Änderungsantrag 1191
Nikolina Brnjac

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. fordert ferner ESF+-Mittel zur Unterstützung ergänzender Maßnahmen, einschließlich Wohnzulagen und

Initiativen zur sozialen Inklusion im Zusammenhang mit erschwinglichem Wohnraum;

Or. en

Änderungsantrag 1192
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 20 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20c. fordert die Kommission nachdrücklich auf, den Mitgliedstaaten zusätzliche Leitlinien für die Nutzung unionsfondsübergreifender Ansätze an die Hand zu geben, um umfassende Investitionen in erschwinglichen und sozialen Wohnraum sowie die damit verbundenen Infrastrukturen und Dienstleistungen zu erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 1193
Barry Cowen, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen	21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen

Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;	Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; ***hebt die Schlüsselrolle hervor, die die EIB zusammen mit nationalen Förderbanken (NPB) und internationalen Finanzinstituten (IFI) bei der Risikominderung von Investitionsprojekten zur Bereitstellung von sozialem und erschwinglichem Wohnraum spielen kann, und fordert die Europäische Kommission auf, in Verbindung mit einem rechtzeitigen Abschluss ihrer Überprüfung der EU-Beihilfevorschriften ihre Arbeit durch den Austausch bewährter Verfahren zu fördern;*** begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;

Or. en

Änderungsantrag 1194
Aodhán Ó Ríordáin, Andreas Schieder, Gabriele Bischoff, Alicia Homs Ginel, Marit Maij, Nora Mebarek, Isilda Gomes, Joanna Scheuring-Wielgus, Yannis Maniatis, Marko Vešligaj

Entschließungsantrag

Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie ***bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe***, ***Studentenwohnheime*** und ***Wohnheime*** für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;	21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie ***die Entwicklung bezahlbaren Wohnraums***, ***von Studentenwohnheimen*** und ***Wohnheimen*** für ältere Menschen***; betont, dass von der EIB unterstützte Investitionen der langfristigen Erschwinglichkeit Vorrang einräumen und an soziale Konditionalität gebunden sein müssen, einschließlich des Schutzes vor spekulativem Weiterverkauf und der Achtung der Arbeitnehmerrechte im Baugewerbe; fordert insbesondere die EIB auf, den Zugang zu zinsgünstigen langfristigen Krediten für schutzbedürftige Haushalte mit Unterstützung durch EU-Bürgschaften auszuweiten***; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;

Or. en

Änderungsantrag 1195
György Hölvényi, Pál Szekeres

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. ***unterstützt*** die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für ***die Schaffung*** erschwinglichen Wohnraums; ***unterstützt den*** Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ***ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen*** Wohnraum ***anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken***; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform ***zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten***, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken ***und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform***;	21. ***erkennt*** die ***ergänzende*** Rolle der ***Europäischen Investitionsbank (***EIB***) und der nationalen Förderbanken und -institute (NPBI)*** bei der Mobilisierung öffentlicher Mobilisierung privater Finanzmittel für ***den Sektor des*** erschwinglichen Wohnraums ***an und unterstreicht die Notwendigkeit eines ausgewogenen und ergänzenden Ansatzes***; ***betont, dass der*** Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum ***in Partnerschaft mit nationalen Förderbanken und -instituten umgesetzt werden sollte, um ihre langjährige Erfahrung*** und ***ihre regionalen Verbindungen bei der Finanzierung von erschwinglichem und sozialem*** Wohnraum ***zu nutzen***; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform, die darauf abzielt, die ***verfügbaren*** Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken***, und bekräftigt gleichzeitig, dass diese auf der Grundlage eines offenen Architekturmodells entwickelt werden sollte, um die sinnvolle und wirksame Teilnahme von NPBI sicherzustellen; betont, dass, um sicherzustellen, dass alle Kanäle, über die Finanzierung bereitgestellt wird, vielfältig und ausgewogen sind, NPBI an der Entwicklung jedes Portals oder Instruments auf EU-Ebene von Anfang einbezogen werden sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 1196
Brigitte van den Berg, Barry Cowen, Martin Hojsík

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;	21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; ***hebt die Schlüsselrolle hervor, die die EIB zusammen mit nationalen Förderbanken (NPB) und internationalen Finanzinstituten (IFI) bei der Risikominderung von Investitionsprojekten zur Bereitstellung von sozialem und erschwinglichem Wohnraum spielen kann, und fordert die Europäische Kommission auf, ihre Arbeit durch den Austausch bewährter Verfahren zu fördern,*** begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen;

	unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;

Or. en

Änderungsantrag 1197
Klara Dostalova, Julie Rechagneux, Ondřej Knotek, Jaroslav Bžoch, Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische	21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; ***fordert, dass die Plattform kleinen und regionalen Projekten Vorrang einräumt, um die lokale Wirtschaft zu stärken und eine***

Investitionsplattform;	***Konzentration der Mittel auf große multinationale Bauherren zu vermeiden;*** unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform ***unter der Voraussetzung, dass sie einen echten praktischen Nutzen für Gemeinden und Bürger erbringt und kein bloßes Werkzeug symbolischer Kommunikation bleibt***;

Or. en

Änderungsantrag 1198
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei	21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei

die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;	die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform; ***fordert, die Einrichtung einer europäischen Finanzierungsplattform zu prüfen, die darauf abzielt, die Finanzierung und Verbriefung für den Wohnungssektor auszuweiten, wobei der Status der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt;***

Or. en

Änderungsantrag 1199
Borja Giménez Larraz, Dirk Gotink, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Marco Falcone, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen	21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen

Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;	Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform; ***fordert die EIB-Gruppe auf, den Umfang und die geografische Reichweite ihrer wohnungsbezogenen Finanzierung auszuweiten und sich dabei nicht ausschließlich auf Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitskriterien zu konzentrieren, sondern auch den lokalen Bedürfnissen und Prioritäten Rechnung zu tragen;***

Or. en

Änderungsantrag 1200
Borja Giménez Larraz, Nikolina Brnjac, Jagna Marczułajtis-Walczak, Daniel Buda, Niels Geuking, David Casa, Markus Ferber, Sebastião Bugalho, Maravillas Abadía Jover, Regina Doherty, Isabelle Le Callennec, Alma Ezcurra Almansa, Rosa Estaràs Ferragut

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission	21. unterstützt die Rolle der EIB bei der Mobilisierung öffentlicher und privater Finanzmittel für die Schaffung erschwinglichen Wohnraums; unterstützt den Aktionsplan der EIB-Gruppe für erschwinglichen Wohnraum und ihre Absicht, mit der Kommission

zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform;	zusammenzuarbeiten, um die gemeinsamen Herausforderungen bei der Ermöglichung des Zugangs zu Finanzmitteln für erschwinglichen Wohnraum anzugehen, einschließlich der Förderung von Investitionen in innovatives Bauen, um Kosten und Bauzeit zu senken; unterstützt die Einrichtung einer gesamteuropäischen Investitionsplattform zusammen mit nationalen Förderbanken und -instituten, die darauf abzielt, die Mittel für den Wohnungssektor aufzustocken und die Mitgliedstaaten bei Bedarf dabei zu unterstützen, günstige politische Rahmenbedingungen zu entwickeln, wobei die Rolle der EIB als Investitionsbank erhalten und ihr Triple-A-Status gewahrt bleibt; begrüßt die Arten von Projekten, die finanziert werden, wie bezahlbarer Wohnraum für Schlüsselberufe, Studentenwohnheime und Wohnheime für ältere Menschen; unterstützt die Einrichtung der Initiative „Mehr Wohnraum. Besserer Wohnraum“ als Baustein für die gesamteuropäische Investitionsplattform; ***unterstreicht die Priorität der EIB, das Wohnungsangebot als Grundlage für den sozialen Zusammenhalt und die Wettbewerbsfähigkeit der Union zu finanzieren, unter anderem durch eine verstärkte Zusammenarbeit mit nationalen Banken und Instituten;***
	Or. en